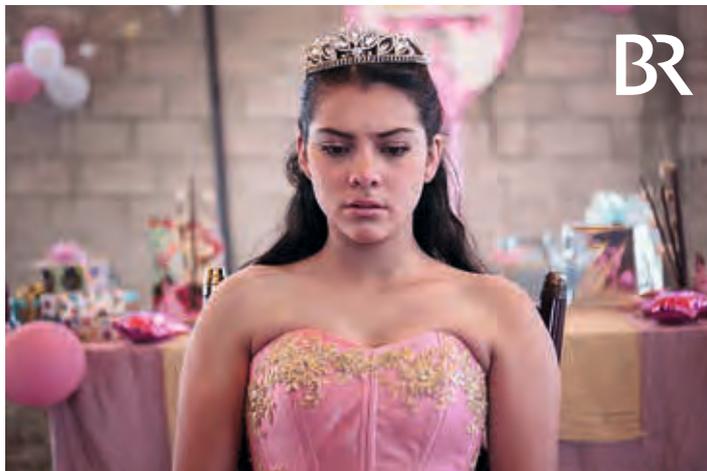


21-30
—
MAI
—
2021



INTERNATIONALE
KURZFILMWOCHEN
REGENSBURG

Alle Filme auch online abrufbar — www.kurzfilmwoche.de



BR

Wir fördern Film

Der Bayerische Rundfunk bei der
27. Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg

REINA

Buch/Regie: Ozan Mermer

Weitere Infos finden Sie im Programmheft.

br.de/film
br.de/mediathek

FÖRDERER



SPONSOREN
& PARTNER



MEDIEN-
PARTNER



TECHNIK-
PARTNER



VERANSTALTER (VISDP):

INT. KURZFILMWOCHE REGENSBURG

Arbeitskreis Film Regensburg e.V.

Chrissy Grundl (Geschäftsführung)

Insa Wiese & Gabriel Fieger (Projektleitung)

Michael Fleig (Redaktion)

Bertoldstraße 9
93047 Regensburg
Tel. +49 (0)941 2984563
info@kurzfilmwoche.de
www.kurzfilmwoche.de

TICKETS +
VERANSTALTUNGSORTE

Ticket-Vorverkauf für unsere Spielstätten:

Tickets für Vor-Ort-Veranstaltungen müssen vorab online erworben und als Ausdruck oder auf dem Smartphone bei der Spielstätte vorgezeigt werden.

01.05 – 30.05.:

online auf www.kurzfilmwoche.de

Ticket pro Programm:

5 Euro (zzgl. Vorverkaufsgebühr)

Aufgrund der aktuellen Hygienebestimmungen kann für Vor-Ort-Veranstaltungen in unseren Spielstätten keine Dauerkarte angeboten werden.

Tickets Online-Festival:

Alle Filmprogramme der Kurzfilmwoche 2021 können vom 21.05. – 06.06. auch online gesichtet werden.

Ticket pro Programm:

5 Euro (zzgl. Transaktionsgebühr)

Dauerkarte (nur online!):

40 Euro (zzgl. Transaktionsgebühr)

Nach dem erstmaligen Anspielen eines Programms bleiben 24 Stunden Zeit, das Programm fertig zu sichten.

Veranstaltungsorte:

Filmgalerie – Kino im Leeren Beutel,
Bertoldstraße 9, 93047 Regensburg

Thon-Dittmer-Palais,
Haidplatz 8, 93047 Regensburg

W1 – Zentrum für Junge Kultur,
Weingasse 1, 93047 Regensburg

Degginger, Wahlenstraße 17, 93047 Regensburg
Neupfarrplatz, 93047 Regensburg

FILMGALERIE	THON-DITTMER-PALAIS	W1-THEATERSAAL	ANDERSWO
FREITAG / 21.05.			
	20.00 Eröffnung & Filme		
SAMSTAG / 22.05.			
11.00 Low-Budget Filmmaking 15.00 IW 6 17.00 IW 7 19.00 IW 2 21.00 Musikfilme 23.00 Midnight Movies	11.00 Unter die Lupe genommen 14.00 RF 1 16.00 RF 2 18.00 DW 2 20.00 DW 1		11.00 Film Talk Lounge 18.00 Eröffnung Illumination Neupfarrplatz
SONNTAG / 23.05.			
11.00 Unter die Lupe genommen 15.00 IW 1 17.00 IW 4 19.00 IW 3 21.00 IW 8 23.00 Donaublut	11.00 Kinderfilme 14.00 BF 2 16.00 BF 1 18.00 BF 3 20.00 DW 3		11.00 Film Talk Lounge 15.00 Starke Kultur: Netzwerken 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
MONTAG / 24.05.			
11.00 Kinderfilme 15.00 BF 1 17.00 BF 2 19.00 BF 3 21.00 IW 5	11.00 Unter die Lupe genommen 14.00 DW 4 16.00 IW 6 18.00 IW 7 20.00 IW 8		11.00 Film Talk Lounge 15.00 Zoom Arte + BR 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
DIENSTAG / 25.05.			
19.00 Architekturfenster 21.00 Fußballfilme	18.00 IW 5 20.00 IW 4	18.00 Musikfilme 20.00 Trash'n Fun	11.00 Film Talk Lounge 17.00 W1 - Vernissage 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
MITTWOCH / 26.05.			
19.00 Trash'n Fun 21.00 Donaublut	18.00 IW 3 20.00 IW 2	18.00 Architekturfenster 20.00 Fußballfilme	11.00 Film Talk Lounge 15.00 Richtig vernetzt? 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
DONNERSTAG / 27.05.			
19.00 RF 1 21.00 RF 2	16.00 IW 1 21.00 Fußballfilme	18.00 DW 2 20.00 DW 1	11.00 Film Talk Lounge 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00

FILMGALERIE	THON-DITTMER-PALAIS	W1-THEATERSAAL	ANDERSWO
FREITAG / 28.05.			
17.00 DW 3 19.00 DW 4 21.00 Donaublut 23.00 Midnight Movies	14.00 Back4Good 16.00 Architekturfenster 21.00 Trash'n Fun	18.00 RF 1 20.00 RF 2	11.00 Film Talk Lounge 15.00 Zoom Vortrag: Feminismus 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
SAMSTAG / 29.05.			
11.00 Kinderfilme 15.00 Unter die Lupe genommen 17.00 CMV - Lukas Baier 19.00 Werkschau Mascha Film 21.00 Publikumsliebige 23.00 Midnight Movies	11.00 Unter die Lupe genommen 14.00 Kinderfilme 16.00 Musikfilme 18.00 Preisverleihung 21.00 Preisträgerfilme	14.00 BF 2 16.00 BF 1 18.00 BF 3	11.00 Film Talk Lounge 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00
SONNTAG / 30.05.			
15.00 Publikumsliebige 17.00 Preisträgerfilme 19.00 Publikumsliebige 21.00 Preisträgerfilme	11.00 Kinderfilme 14.00 Unter die Lupe genommen 16.00 Schüler*innenliebige 21.00 Publikumsliebige		11.00 Film Talk Lounge 18.00 Kurzfilmbrunch 18.00 Illumination bis Neupfarrplatz 22.00

IW = Internationaler Wettbewerb • DW = Deutscher Wettbewerb • BF = Bayernfenster • RF = Regionalfenster
// Alle Programme sind über www.kurzfilmwoche.de auch online verfügbar (21.05. bis 06.06.)



- 1 Filmgalerie im Leeren Beutel
- 2 Thon-Dittmer-Palais
- 3 W1-Zentrum für junge Kultur
- 4 Das Deginger
- 5 Neupfarrplatz



Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg ist längst fester Bestandteil der hiesigen Kulturszene und aus dem internationalen Kurzfilmzirkus nicht mehr wegzudenken. Deshalb ist es großartig, dass es den Veranstalter*innen trotz der schwierigen Corona-Umstände gelungen ist, das Festival dieses Jahr in einer hybriden Form auf die Beine zu stellen: Mit Veranstaltungen vor Ort und im Internet, sowie einer begleitenden App und einem Podcast.

Das Programm ist entsprechend vielseitig, mit Online-Panels, einem Online-Kurzfilmbrunch samt Quiz für Fachbesucher*innen und „Virtuellen Räumen“, die der vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales geförderte XR Hub erstellt hat. Im Zusammenhang mit der BR Kurzfilmnacht werden Filme des Regisseurs Lukas Baier gezeigt.

Der FilmFernsehFonds FFF Bayern verleiht erneut seinen Förderpreis an junge Kurzfilmmacher*innen.

Unterstützt mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales und des FFF Bayern ist so ein vielfältiges und reiches Programm entstanden, das mit digitalen Mitteln ein intensives Kurzfilmerebnis ermöglicht. Ich danke den Organisator*innen vom Arbeitskreis Film Regensburg e.V. für ihr Engagement, durch das auch in diesen schwierigen Corona-Zeiten ein begeisterndes Festival entstanden ist.

Judith Gerlach, MdL
Staatsministerin für Digitales und
FFF-Aufsichtsratsvorsitzende



Liebe Freund*innen der Internationalen Kurzfilmwoche Regensburg, kurze Videos boomen. Ob auf YouTube, Instagram, TikTok oder als Stream – Stories sind überall. Umso wichtiger ist es, professionell hergestellten Kurzfilmen auf Festivals eine Plattform zu bieten und dem Publikum zu präsentieren. Das filmische Potenzial des Kurzfilms beruht auf speziellen visuellen und dramaturgischen Mitteln und

auf der scheinbar einzigen formalen Beschränkung: der Länge. Der Kurzfilm ist prägnant, oft unbequem, kritisch, avantgardistisch. Junge Filmemacher*innen können in ihren Kurzfilmen Gelerntes anwenden, kreativ experimentieren und sich ästhetisch ausprobieren. Durch ihre handwerkliche Expertise heben sich ihre Werke von der Flut der Online-Videos ab, inspirieren und setzen Maßstäbe.

Mit dem FFF Förderpreis, der heuer zum 27. Mal wettbewerbsübergreifend bei der Kurz-

filmwoche Regensburg einen in Bayern produzierten Kurzfilm auszeichnet, unterstützen wir die jungen Talente. Das ist das große Anliegen unserer Nachwuchsförderung: den Filmemacher*innen ein Sprungbrett zum nächsten Film bieten, sie in ihrem Schaffen, ihrem Einfallreichtum fördern und so die Weichen für eine vielfältige Filmkultur am Standort Bayern erhalten.

*DER KURZFILM
IST PRÄGNANT,
OFT UNBEQUEM,
KRITISCH, AVANT-
GARDISTISCH.*

Ich wünsche Insa Wiese und ihrem Festival-Team und allen Filmemacher*innen ganz viel Erfolg, viele Zuschauer*innen offline sowie online und freue mich auf das spannende und vielversprechende Programm und all die einzigartigen Geschichten, die uns erwarten.

Dorothee Erpenstein
Geschäftsführerin FFF Bayern



Liebe Regensburgerinnen, liebe Regensburger, liebe Veranstalterinnen und Veranstalter, liebes Publikum, ich freue mich, die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg auch in diesem Jahr wieder als eines unserer Kulturhighlights in Regensburg willkommen zu heißen. Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg ist mit ihrer 27. Ausgabe bereits fester Bestandteil der Filmkultur in Regensburg und begeistert jedes Jahr aufs Neue die Besucherinnen und

Besucher mit hochklassigen, eindrücklichen, sensiblen und auch humorvollen Filmen aus der Gattung der Kurzfilme.

Zunächst möchte ich einen herzlichen Dank an alle Beteiligten aussprechen, die es möglich gemacht haben, die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg trotz den Herausforderungen und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zu veranstalten. Damit setzen wir alle ein starkes Zeichen für das Kulturleben in Regensburg. Es ist nicht einfach, Kulturveranstaltungen in solch ungewöhnlichen und unsicheren Zeiten durchzuführen. Das verlangt Herzblut und Idealismus ab. Die Corona-Pandemie hat uns wieder vor Augen geführt, wie groß der Hunger nach Kunst und Kultur ist und dass diese nicht nur „systemrelevant“, sondern relevant ist für das gesellschaftliche Leben, den kreativen Geist und die ausgeglichene Seele, also „humanrelevant“.

*DIE INTERNATIONALE
KURZFILMWOCHE
REGENSBURG HAT
WIEDER EINMAL DAS
BESTE VERSAMMELT...*

Ich möchte Sie herzlich dazu einladen, sich eine Woche lang durch das vielfältige Programm zu schauen und sich inhaltlich inspirieren zu lassen. Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg hat wieder einmal das Beste versammelt und zu uns nach Regensburg gebracht. Ich wünsche Ihnen ein eindrucksvolles und bereicherndes Filmfestival!

Ihre
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Oberbürgermeisterin



MARKTSCHWÄRMER

ALLES GUTE VON HIER,
DIREKT VOM BAUERN ZU DIR.

WWW.MARKTSCHWAERMER.DE



1 BEQUEM ONLINE BESTELLEN

2 UM DIE ECKE ABHOLEN

3 MIT GUTEM GEWISSEN GENIESSEN

 MARKTSCHWÄRMER REGENSBURG-INNENSTADT

 MARKTSCHWAERMER_REGENSBURG



Liebe Regensburgerinnen und Regensburger, liebe Cineastinnen und Cineasten, liebes Publikum, der Film als Kunstgattung hat eine unglaubliche Kraft, die sich zwischen Kinossessel und Leinwand entfaltet. Er schafft es, Geschichten in bewegte Bilder zu packen und die Zuschauerinnen und Zuschauer in fremde Welten zu entführen. Auch agieren die filmischen Bilder wie Inkubatoren: Sie überleben die Situation, in der sie entstanden sind und beschützen damit deren Existenz. Kurzfilme beinhalten dabei eine zusätzliche Herausforderung. Der Plot muss sich schneller aufbauen und die Aussage des Filmes soll in nur wenigen Minuten verpackt werden. Seine Geschichten erzählt er auf das Wesentliche reduziert und gilt so als Ausweis des filmischen Könnens seiner Macherinnen und Macher – er ist Experimentierfeld und Kür zugleich.

Die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg bringt nun vom 21. bis 30. Mai 2021 diese cineastischen Schmuckstücke nach Regensburg und bereichert damit das Kulturleben bereits seit Jahren in einem hohen Maße. Was als kleines Experiment begann, hat sich inzwischen zu einer festen Einrichtung entwickelt und eine Funktion als kultureller Leuchtturm eingenommen. Und Leuchttürme sind in dieser schwierigen Zeit wichtiger denn je. Sie zeigen uns den Weg und geben uns Sicherheit.

Trotz der Lehren, die wir alle während der noch immer andauernden Corona-Pandemie schmerzlich erfahren müssen, gilt: Film und Publikum gehören zusammen. Deswegen ist es mir persönlich eine große Freude, die Internationale Kurzfilmwoche Regensburg heuer im Innenhof des Thon-Dittmer-Palais willkommen zu heißen und das Bewegtbild in das Zentrum der Stadt zu bringen. Es macht mich sehr glücklich, dass das Thon-Dittmar-Palais zum Ort der Begegnung und des Austauschs wird. Ein Ort, an dem neue Perspektiven eröffnet werden und zahlreiche Filmschaffende den Besucherinnen und Besuchern Frage und Antwort stehen. Ob universelle Themen oder bisher unbekannte Lebenswirklichkeiten, das gemeinsame Interesse am Film quer

durch die Genres verbindet – über alle Grenzen und Hürden hinweg. Verehrtes Publikum, liebe Filmbegeisterte, ich wünsche Ihnen allen eine fantastische, spannende und anregende 27. Internationale Kurzfilmwoche Regensburg.

Ihr
Wolfgang Dersch
Kulturreferent

*DER FILM ALS KUNSTGATTUNG
HAT EINE UNGLAUBLICHE KRAFT,
DIE SICH ZWISCHEN KINOSESSEL
UND LEINWAND ENFALTET.*



Wir fördern Film

Kurzfilme erleben

Kurzfilmnacht „Mit Renate fing alles an...“
26. Mai 2021 ab 0:30 Uhr

KLIMAWANDEL

Das BR Fernsehen zeigt eine Kurzfilmnacht mit Filmen von Lukas Baier.

In „Klimawandel“ stößt Bauer Franz beim Vorhaben seinen Betrieb umzustellen auf unerwartete Probleme.

Informationen zu weiteren Kurzfilmnächten

br.de/film

br.de/mediathek



Liebe Festivalgäste, es sind wahrlich schwierige Zeiten. Die Kunst aber beweist sich stets in Krisen und deshalb freut es mich, dass die Kurzfilmwoche Regensburg sich allen Widrigkeiten zum Trotz ihrem Publikum präsentiert.

Der Kurzfilm ist zugleich die älteste und die aktuellste Kunstform. In den Anfängen des Films ging es technisch nicht länger, heute erleben wir, dass gerade der Kurzfilm wieder an Akzeptanz gewinnt. Der BR fördert nicht nur die Internationale Regensburger Kurzfilmwoche, indem er den Hauptpreis stiftet, er hat auch 10 Kurzfilmnächte pro Jahr in seinem Programm – eine davon immer flankierend zu diesem Festival.

Ganz besonders der Kurzfilm ist das Forum des jungen Films und zeigt, was junge Menschen heute bewegt. Oft genug ist das brisant, divers und formal spannend. Dieses Jahr wird zum Festival eine kleine „Werkschau“ gezeigt: Kurzfilme des HFF-Absolventen Lukas Baier. Zum Tag der Menschenrechte im Dezember geht es dann um Frauenrechte. Franziska Schönenberger und Jayakrishnan

*DER KURZFILM IST
ZUGLEICH DIE ÄLTESTE
UND DIE AKTUELLESTE
KUNSTFORM.*

Subramanian steuern dazu zwei, in ihrer Erzählweise sehr unterschiedliche Filme bei, die beide in Indien spielen: DAS MÄDCHEN MIT DEN ROTEN SCHLEIFEN und MY MIRROR. Auch REINA, eine BR-Koproduktion, widmet sich diesem Thema und ist im Programm des Festivals zu sehen. Wir möchten mit dem Preis für den besten Film im internationalen

Wettbewerb Filmemacher unterstützen, die mutig ihren kreativen Weg gehen. Ich wünsche in diesem Sinne dem Publikum und der Jury der Kurzfilmwoche Regensburg interessante und spannende Entdeckungen.

Bei den Verantwortlichen des Festivals möchte ich mich herzlich für ihre engagierte Arbeit bedanken und freue mich auf ein erfolgreiches und schönes Festival!

Carlos Gerstenhauer
Leiter Redaktion Kino & Debüt
BR Kulturdirektion

ERÖFFNUNGSFILMPROGRAMM * *Spielzeit: 75 Min*

Fr, 21.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // online

Beschwingte Reden und ein unterhaltsamer Querschnitt aus dem diesjährigen Programm leiten stimmungsvoll die 27. Kurzfilmwoche ein!

MEETING Jannis Alexander Kiefer, Deutschland 2020, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT
// Trash 'n Fun

NEFTA FOOTBALL CLUB Yves Piat, Frankreich 2018, Farbe, 17 Min, arab. OV, engl. UT
// Fußball

GENIESS AS LEBN Sebastian Kretz, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV
// Regionalfenster

STICKER Georgi M. Unkovski, Nordmazedonien 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT
// Internationaler Wettbewerb

ALTÖTTING Andreas Hykade, Deutschland/Kanada/Portugal 2020, Farbe, 11 Min, engl./dt. OV
// Deutscher Wettbewerb

OH SH*T! Elsa van Damke, Deutschland 2020, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT
// Deutscher Wettbewerb

EIN STAUBSAUGER VON SPÄTER
Robin Aldag/Ninja Annighöfer/Elena Rix, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV, engl. UT
// Unter die Lupe genommen

MY GRANDMA Philipp Link, Deutschland 2019, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT
// Bayernfenster + Unter die Lupe genommen

EL MAGO GEORGES Katalin Egely, Ungarn/Argentinien 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog
// Musik



MEETING



NEFTA FOOTBALL CLUB



GENIESS AS LEBN



STICKER



ALTÖTTING



OH SH*T!



EIN STAUBSAUGER VON SPÄTER

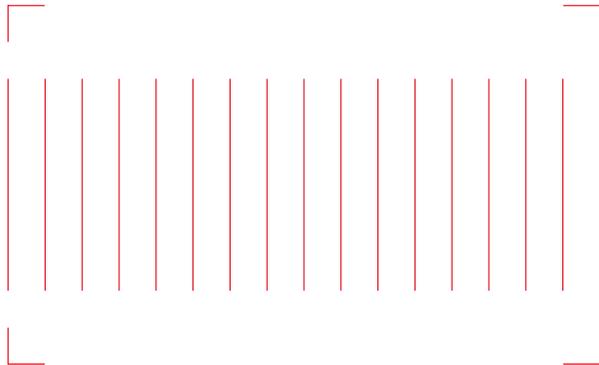


MY GRANDMA



EL MAGO GEORGES

VIENNA SHORTS



International
Short Film Festival

May 27 to June 1, 2021

viennashorts.com



INTERNATIONALER WETTBEWERB

Vergangenes Jahr überbrückten viele Menschen den pandemiebedingten Leerlauf, indem sie das Angebot diverser Streamingdienste rauf und runter schauten. Wir von der Kurzfilmwoche waren dagegen mit unseren Einreichungen ohnehin zur Genüge versorgt. Gut 2000 Kurzfilme galt es durchzusehen, bevor die aktuelle Ausgabe des Internationalen Wettbewerbs an den Start gehen konnte. Viele davon sogar mehrmals, schließlich bieten die vorhandenen Programmslots nur Platz für gerade mal ca. 2,5% davon, da will die Auswahl wirklich wohl überlegt sein. 49 Beiträge schafften es schließlich in das finale Programm. Diese stammen wiederum aus insgesamt 36 verschiedenen Produktionsländern. Noch eine andere Zahl ist interessant: Zugelassen für den Wettbewerb sind Produktionen der vorangegangenen zwei Jahre. 32 davon, also deutlich über die Hälfte aller ausgewählten Beiträge, sind 2020 entstanden. In der Kurzfilmwelt herrschte also trotz Katastrophenzustand kein Leerlauf. Ob es sich bei den Werken um bereits abgedrehtes Material handelt, das 2020 in der Postproduktion fertiggestellt wurde oder ob die Filme unter strengen Sicherheitsvorkehrungen erst gedreht wurden, wissen wir nicht. Die Einschränkungen und Schwierigkeiten, welchen die Produktionen auf die ein oder andere Weise mit Sicherheit ausgesetzt waren, haben ihre Qualität jedenfalls in keinerlei merklicher Weise geschmälert. Der kreative Kurzfilm-Output des globalen Krisenjahres ist höchst beachtlich. Allein an den genannten Zahlen lässt sich bereits die Vielfalt und

Diversität, die den diesjährigen Internationalen Wettbewerb auszeichnet, ablesen. Von der ästhetischen und thematischen Reichhaltigkeit und der sinnlichen Fülle, die die verschiedenen Filme aus der ganzen Welt, von Algerien über Katar bis zu den USA, zu bieten haben, sollte sich jedoch lieber in einem oder mehreren der insgesamt acht Programmblöcke selbst überzeugt werden.

Der Hauptpreis, der Kurzfilmpreis des Bayerischen Rundfunks (5.000 Euro), wird von einer internationalen Fachjury (Radostina Neykova, Randa Maroufi und Niv Fux) vergeben. Den Kurzfilmpreis der Stadt Regensburg (1.000 Euro) vergibt die Jury der Jungen. Und das Publikum kann per Abstimmung seinen eigenen Liebling wählen.

Ob in der Online-Sichtung oder beim Kinobesuch, wir wünschen viel Vergnügen mit dem internationalen Programm!

IW 1 * Women's Stories * Spielzeit: 86 Min

So, 23.05., Filmgalerie, 15 Uhr // Do, 27.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // online

MONACHOPSIS Liesbet van Loon, Belgien 2020, Farbe, 10 Min, ohne Dialog**QUINZE (FIFTEEN)** Isis Caroline Pereira de Souza, Brasilien 2020, Farbe, 18 Min, OV, engl. UT**UN JOUR BIEN ORDINAIRE (AN ORDINARY DAY)**

Ovidie Ovidie/Coërentin Coëplet, Frankreich 2019, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

CAUSE OF DEATH Mistry Jyoti, Südafrika/Österreich 2020, s/w, 20 Min, engl. OV**NJUOKCAMAT (THE TONGUES)** Marja Bål Nango, Norwegen 2019, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT**THE VIBRANT VILLAGE** Weronika Jurkiewicz, Polen 2019, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

MONACHOPSIS



QUINZE



NJUOKCAMAT



BAD BADAHA



SHAKWA



GENIUS LOCI

IW 2 * Barriers * Spielzeit: 90 Min

Sa, 22.05., Filmgalerie, 19 Uhr // Mi, 26.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // online

DISSOLUTION PROLOGUE – EXTENDED VERSION

Siegfried Fruhauf, Österreich 2020, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

THE PRESENT Farah Nabulsi, Palästina/Katar 2019, Farbe, 24 Min, arab./engl. OV, engl. UT**LETTERS FROM SILIVRI** Adrian Figueroa, Türkei/Deutschland 2019, s/w, 16 Min, türk. OV, engl. UT**SHAKWA** Farah Shaer, Libanon/Jordanien 2020, Farbe, 14 Min, arab. OV, engl. UT**GENIUS LOCI** Adrien Mériageu, Frankreich 2019, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT**BAD BADAHA (THE KITES)** Seyed Payam Hosseini, Iran 2020, Farbe, 14 Min, kurd. OV, engl. UT**IW 3 * Caring * Spielzeit: 84 Min**

So, 23.05., Filmgalerie, 19 Uhr // Mi, 26.05., Thon-Dittmer-Palais, 18 Uhr // online

DON'T, KISS .MOV Fabio Liberti/Carl Olsson, Schweden 2020, Farbe, 8 Min, ohne Dialog**THE NANNIES** Signe Barvild Stæhr, Dänemark 2020, Farbe, 22 Min, OV, engl. UT**JESTEM TUTAJ (I'M HERE)** Julia Orlik, Polen 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT**DA YIE** Anthony Nti, Ghana/Belgien 2019, Farbe, 20 Min, engl./franz. OV, engl. UT**XY** Anna Karín Lárusdóttir, Island 2019, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT**STRONG SON** Ian Bawa, Kanada 2020, Farbe, 3 Min, engl. OV

THE NANNIES



STRONG SON

IW 4 * Coping * Spielzeit: 93 Min

So, 23.05., Filmgalerie, 17 Uhr // Di, 25.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // online

METAMORPHOSIS

Juan Fran Jacinto/Carla Pereira, Frankreich/Spanien 2019, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

A LEGACY OF HORSES Jessica Karlsson/Annika Karlsson, Schweden 2019, Farbe, 16 Min, engl. OV**ARMOUR** Sandro Aguilar, Portugal/Kanada 2020, Farbe, 30 Min, ohne Dialog**MAALBEEK** Ismael Joffroy Chandoutis, Frankreich 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT**TRECEA UN PRINȚ CĂLĂRE (ALONG CAME A PRINCE)**

Cristina Groșan, Rumänien/Tschechien 2020, Farbe, 22 Min, rum. OV, engl. UT



METAMORPHOSIS



TRECEA UN PRINȚ CĂLĂRE (ALONG CAME A PRINCE)



AVERAGE HAPPINESS



IMPORTANT POLICE SHIT



DAS SPIEL



THE DREAM REPORT

IW 5 * Battlefield * Spielzeit: 88 Min

Mo, 24.05., Filmgalerie, 21 Uhr // Di, 25.05., Thon-Dittmer-Palais, 18 Uhr // online

AVERAGE HAPPINESS Maja Gehrig, Schweiz 2019, Farbe, 7 Min, engl. OV**GOD'S DAUGHTER DANCES** Sungbin Byun, Südkorea 2020, Farbe, 25 Min, OV, engl. UT**IMPORTANT POLICE SHIT** Andrew Betzer, USA 2019, Farbe, 12 Min, OV**BATTLEFIELD** Jannis Lenz, Österreich/Deutschland 2020, Farbe, 8 Min, ohne Dialog**PATENT NR. 314805** Mika Taanila, Finnland 2020, s/w, 2 Min, ohne Dialog**DAS SPIEL** Roman Hodel, Schweiz 2020, Farbe, 17 Min, dt./türk. OV, engl. UT**DIRT DEVIL 550 XS** Rolf Hellat, Schweiz 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT**IW 6 * Conspiracies * Spielzeit: 93 Min**

Sa, 22.05., Filmgalerie, 15 Uhr // Mo, 24.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // online

THE DREAM REPORT Jack O'Shea, Irland 2019, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT**A LACK OF CLARITY**

Stefan Kruse Jørgensen, Dänemark 2020, Farbe s/w, 22 Min, engl. OV, engl. UT

RED ANINSRI; OR, TIPTOEING ON THE STILL TREMBLING BERLIN WALL

Ratchapoom Boonbunchachoke, Thailand 2020, Farbe, 29 Min, OV, engl. UT

SPA LOT 33 - BLIDA N°2 Ghyslène Boukaïla, Algerien 2020, Farbe, 15 Min, alg./türk. OV, engl. UT**STICKER** Georgi M. Unkovski, Nordmazedonien 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT

RED ANINSRI



STICKER

IW 7 * Waters * Spielzeit: 88 Min

Sa, 22.05., Filmgalerie, 17 Uhr // Mo, 24.05., Thon-Dittmer-Palais, 18 Uhr // online

COLD MERIDIAN Peter Strickland, Ungarn/GB 2020, s/w, 7 Min, ung. OV, engl. UT**NJEMAČKI INAT (THE RUDENESS OF A GERMAN LADY)**

Silva Čapin, Kroatien/Ungarn 2019, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

DŮNE Gábor Ulrich, Ungarn 2020, s/w, 4 Min, ohne Dialog**GIÔNG SÔNG KHÔNG NHÌN THẤY (THE UNSEEN RIVER)**

Phạm Ngọc Lân, Vietnam 2020, Farbe, 23 Min, OV, engl. UT

STRÄUBEND Marlen Schmid, Schweiz 2020, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT**WHEN THE SEA SENDS FORTH A FOREST**

Guangli Liu, Frankreich 2020, s/w, 21 Min, kanton. OV, engl. UT

EXPLOSIONEN AV EN BADRING (THE EXPLOSION OF A SWIMMING RING)

Tommi Seitajoki, Finnland 2019, Farbe, 10 Min, schwed./finn. OV, engl. UT



COLD MERIDIAN



NJEMAČKI INAT



STRÄUBEND



EXPLOSIONEN AV EN BADRING

IW 8 * Cosmic * Spielzeit: 91 Min

So, 23.05., Filmgalerie, 21 Uhr // Mo, 24.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // online

WHEN WE ARE NOTHING LEFT Milja Viita, Finnland/Kanada 2019, s/w, 7 Min, ohne Dialog**LES NOUVEAUX DIEUX (NEW GODS)**

Loïc Hobi, Schweiz/Frankreich 2020, Farbe, 19 Min, franz. OV, engl. UT

SOMETHING TO REMEMBER Niki Lindroth von Bahr, Schweden 2019, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT**ESCAPING THE FRAGILE PLANET**

Thanasis Tsimpinis, Griechenland 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

MIKÄ AIKA ON? (WHAT TIME IS?)

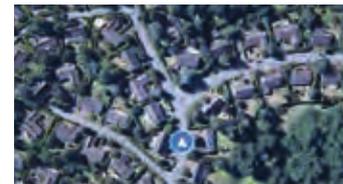
Niina Suominen, Finnland 2020, Farbe & s/w, 7 Min, ohne Dialog

BINH Ostin Fam, Vietnam/Thailand/Südkorea 2020, s/w, 22 Min, vietnam. OV, engl. UT**THE END OF SUFFERING - A PROPOSAL**

Jacqueline Lentzou, Griechenland 2020, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT



SOMETHING TO REMEMBER



LES NOUVEAUX DIEUX (NEW GODS)



MIKÄ AIKA ON?



THE END OF SUFFERING - A PROPOSAL

24p Film

Jetzt unser Showreel entdecken:

24pFilm.de

44°
**ΦΕΣΤΙΒΑΛ
 ΤΑΙΝΙΩΝ
 ΜΙΚΡΟΥΣ
 ΜΗΚΟΥΣ
 ΔΡΑΜΑΣ**

44TH DRAMA INTERNATIONAL SHORT FILM FESTIVAL
2021 12-18/9/2021

www.dramafilmfestival.gr
 FACEBOOK: /dramafilmfestival INSTAGRAM: /dramafilmfestival
 YOUTUBE: /user/dramafilmfestival FILMFREEWAY: /dramafilmfestival

ARCHITEKTURFENSTER

Die Stadt der Gegenwart als futuristische Schreckensvision: Dieses Bild zeichnete der französische Cineast Jean-Luc Godard 1965 in seinem Film ALPHAVILLE, in dem er das Paris seiner Zeit in eine gefühlslose, dystopische, diktatorisch von einem Computer regierte Stadt verwandelte. Dadurch wird der damals neuartigen Architektur der Bürogebäude und Hochhäuser der bedrohliche Charakter des Unbekannten und Undurchschaubaren verliehen. Das Kino saugt den Raum der Realität auf, macht ihn sich zu eigen und schafft daraus letztlich einen eigenen, inhärenten Raum aus Bewegung und Zeit, der mindestens ebenso unheimlich, wenn nicht sogar beängstigender wirken kann als die Architektur, die einen unersetzbaren Teil dieses Raumes repräsentiert.

Themen wie Architektur, Raum und Stadt beschäftigen Filmschaffende auch heute, über 50 Jahre später, wie unser diesjähriges Architekturprogramm wieder einmal zeigt. Wenngleich die zehn präsentierten Filme sich diesen Motiven aus vielfältigen Perspektiven annähern, so ist dennoch eindeutig: Das Gefühl des Fremdartigen, Unheimlichen ist im Jahre 2021 nicht weniger präsent als 1965 – unabhängig davon, wie gut wir einen Raum kennen, ob wir uns dort zum ersten Mal befinden oder ihn Zuhause nennen, vielleicht sogar unser ganzes Leben dort verbracht haben. Von der surrealen Vorstadthölle über Themen wie Gentrifizierung und Marginalisierung bis hin zu kolonialer Ausbeutung bietet das Architekturfenster in abstrakter wie in konkreter Form viel

Stoff zum Denken, Reflektieren und Diskutieren über Räume sowie ihre Bedeutung und Wirkung, heute wie früher.

Der Architekturbund Regensburg e.V., die Ferdinand Schmack jun. GmbH, der Treffpunkt Architektur Niederbayern-Oberpfalz der bayerischen Architekturkammer, der BDB, sowie die Schnitzer& GmbH, stiften gemeinsam den Architekturpreis in Höhe von 1.500 Euro an eine Architektur-affine (Co)Produktion. Neben den Beiträgen in diesem Programm sind außerdem noch die Filme A LACK OF CLARITY, DARK MATTER, OPEN WOUNDS, THERE MUST BE SOME KIND OF WAY OUT OF HERE, HOTEL ASTORIA, TOP DOWN MEMORY und ANTROPHOCENE aus den anderen Wettbewerben für diesen Preis nominiert. Die Jury, bestehend aus Andreas Eckl, Stephanie Reiterer und Matthew Burger, hat die Qual der Wahl.

ARCHITEKTURFENSTER * Spielzeit: 88 Min

Di, 25.05., Filmgalerie, 19 Uhr // Mi, 26.05., W1-Theatersaal, 18 Uhr // Fr, 28.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // online

SEMiotics OF THE CITY Daniel Burkhardt, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, engl. OV

DAWN Yukao Nagemi, Frankreich/Moldawien 2020, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

DOUBLE BIND Ruben Bellinx, Belgien 2020, Farbe, 11 Min, ohne Dialog

CÃES QUE LADRAM AOS PÁSSAROS (DOGS BARKING AT BIRDS)

Leonor Teles, Portugal 2019, Farbe, 20 Min, port./engl. OV

TOPIASKOP Josephin Böttger, Deutschland 2019, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

COLLAPSING MIES Claudia Larcher, Österreich 2020, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

PRÄSENZ Aleksandra Kolodziejczyk/Karl Wratschko, Österreich 2020, s/w, 6 Min, ohne Dialog

TO SHAPE AND BE SHAPED Itai Palti, Israel 2020, Farbe, 7 Min, engl. OV

RE-SCULPTED IN TIME: SANATORIUM ZONNESTRAAL

Michiel van Bakel, Niederlande 2020, Farbe, 10 Min, ohne Dialog

ESFINGE URBANA (URBAN SPHINX) María Lorenzo, Spanien 2020, Farbe, 5 Min, ohne Dialog



DAWN



RE-SCULPTED IN TIME: SANATORIUM ZONNESTRAAL



TO SHAPE AND BE SHAPED



ESFINGE URBANA

DEUTSCHER WETTBEWERB

Über 800 aktuelle Kurzfilmproduktionen erhofften sich einen Platz an der Sonne in unserem Deutschen Wettbewerb. 29 Kurzfilme erreichten ihr Ziel. Hätte man gedacht, dass die Pandemie ein zentrales Thema der Künstler*innen sei, überrascht doch die Diversität der Themen. Atmosphärisch, spirituell, skurril und ebenso lösungsorientiert sowie Genderfragen im Blick zeigt sich die diesjährige Filmauswahl durch alle Gattungen des Kurzfilms. Für die Jury des Wettbewerbs (Svenja Böttger, Johannes Karger und Dunja Bialas) eine Qual, wenn es um die Vergabe der Preise geht und damit um die Förderung einiger weniger Filmemacher*innen. Der Hauptpreis für

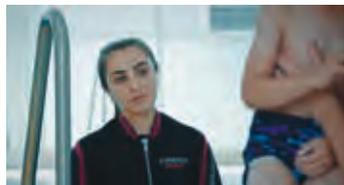
den besten deutschen Kurzfilm wird heuer zum vierten Mal von der Ferdinand Schmock jun. GmbH gestiftet und ist mit 1.500 Euro dotiert. Zum zweiten Mal wird der Nachhaltigkeitspreis in Höhe von ebenfalls 1.500 Euro für einen Film vergeben, der ein ökologisches Thema besonders hervorhebt. Preisstifter sind die REWAG und das Stadtwerk Regensburg. Daneben haben bayerische Produktionen die Möglichkeit, den FFF-Förderpreis, dotiert mit 1.500 Euro, für den besten Nachwuchs zu gewinnen. Ebenfalls werden Filme mit architektonischem Bezug für den Architekturfilmpreis in Höhe von 1.500 Euro berücksichtigt.



ANTHROPOCENE



SUGAR



SEEPFERDCHEN



THE LAST BLEAT

DW 1 * Exit * Spielzeit: 104 Min

Sa, 22.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // Do, 27.05., W1-Theatersaal, 20 Uhr // online

ANTHROPOCENE Moritz Schuchmann, Deutschland 2019, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

SUGAR Björn Melhus, Deutschland 2019, Farbe, 21 Min, engl. OV

THERE MUST BE SOME KIND OF WAY OUT OF HERE

Rainer Kohlberger, Deutschland 2020, Farbe, 13 Min, ohne Dialog

SEEPFERDCHEN Nele Dehnenkamp, Deutschland 2020, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

DARK MATTER Viktor Brim, Deutschland/Russland 2020, Farbe, 20 Min, ohne Dialog

BERZAH Deren Ercenk, Deutschland/Türkei 2020, Farbe, 26 Min, türk. OV, engl. UT

MILK Jennifer Kolbe, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

DW 2 * Erinnerungen * Spielzeit: 87 Min

Sa, 22.05., Thon-Dittmer-Palais, 18 Uhr // Do, 27.05., W1-Theatersaal, 18 Uhr // online

DER SCHORNSTEINSEGLER Frédéric Schuld, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, engl. OV, dt. UT

BONBON Jannis Alexander Kiefer, Deutschland 2020, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

CHINA LIGHT Miriam Gossing/Lina Sieckmann, Deutschland 2019, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

ALTÖTTING Andreas Hykade, Deutschland/Kanada/Portugal 2020, Farbe, 11 Min, engl. /dt. OV

HOTEL ASTORIA Alina Cyraneck/Falk Schuster, Deutschland 2020, Farbe, 28 Min, OV, engl. UT

THE LAST BLEAT Yara Khalil, Deutschland 2020, Farbe, 13 Min, arab. OV, engl. UT

TOP DOWN MEMORY Daniel Theiler, Deutschland 2020, Farbe, 12 Min, engl./dt./ital. OV, engl. UT



ALTÖTTING



HOTEL ASTORIA

DW 3 * Spiritualität * Spielzeit: 92 Min

So, 23.05., Thon-Dittmer-Palais, 20 Uhr // Fr, 28.05., Filmgalerie, 17 Uhr // online

REVOLYKUS

Victor Orozco Ramirez, Deutschland/Mexiko 2020, Farbe, 12 Min, span./engl. OV, engl. UT

**SCHIFFE MIT WAREN UND STOFFEN AUS ALLER WELT STOSSEN MIT IHREN WELLEN
DIE BIBBY CHALLENGE AN** Adnan Softić, Deutschland 2019, Farbe, 12 Min, OV, engl. UT**MASEL TOV COCKTAIL**

Mickey Paatzsch/Arkadij Khaet, Deutschland 2020, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

LITTLE LOWER THAN THE ANGELS

Neozoon, Deutschland 2019, Farbe, 13 Min, engl. OV

LABOR OF LOVE Sylvia Schedelbauer, Deutschland 2020, Farbe, 12 Min, engl. OV**MY PAST, NOT YOUR FUTURE**

Johannes Krug, Deutschland 2020, Farbe, 13 Min, engl./dt. OV, engl. UT



SCHIFFE MIT WAREN UND STOFFEN...



MASEL TOV COCKTAIL



LITTLE LOWER THAN THE ANGELS



MY PAST, NOT YOUR FUTURE

DW 4 * Stigmata * Spielzeit: 90 Min

Mo, 24.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr // Fr, 28.05., Filmgalerie, 19 Uhr // online

EADEM CUTIS: DIESELBE HAUT Nina Hopf, Deutschland 2019, s/w, 6 Min, OV, engl. UT**OH SH*T!** Elsa van Damke, Deutschland 2020, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT**JUST A GUY** Shoko Hara, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, engl. OV**EINE GEWISSE LIEBE ZUR SYMMETRIE**

Marlene Denningmann, Deutschland 2019, Farbe, 8 Min, OV, engl. UT

EIN OZEAN Paul Scheuffler, Deutschland 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT**WOCHENBETT** Henriette Rietz, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV, engl. UT**EKSTASE** Marion Kellmann, Deutschland 2019, s/w, 11 Min, ohne Dialog**ALL HER DYING LOVERS**

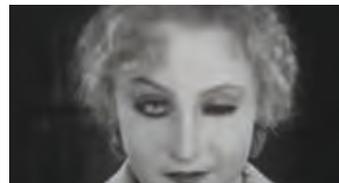
Anna Benner/Eluned Zoe Aiano, Deutschland/Tschechien 2020, Farbe, 6 Min, tschech. OV, engl. UT

BAMBIRAK Zamarin Wahdat, Deutschland/USA 2020, Farbe, 13 Min, dt./Farsi OV, engl. UT

OH SH*T!



JUST A GUY



EKSTASE



BAMBIRAK

European
Media
Art
Festival
No 34
Possessed
21. – 25.
April
Osnabrück
emaf.de

Online Programm
↳ 21. April – 02. Mai
Ausstellung
↳ 21. April – 30. Mai

European
Media
Art
Festival
Osnabrück

FFF Bayern

**TALENTE
ENTDECKEN
UND
FÖRDERN**

FILME
SERIEN
VR
GAMES
FESTIVALS
KINOS

22. FFF Förderpreis
Kurzfilm für
Nachwuchs-
regisseur*innen
aus Bayern

Dotiert mit 1.500 Euro
Verleihung bei der
Regensburger
Kurzfilmwoche 2021

**VIEL GLÜCK
ALLEN TEIL-
NEHMER*INNEN**

fff-bayern.de

Unsere Filme im Programm

DER ANDERE
Regie: Lukas Baier
Drehbuch: Christine Heinlein, Martin Dolejs
Produktion: Ceres Film und Fernsehen
FFF-Nachwuchsförderung
Abschlussfilm

REINA
Regie / Drehbuch: Ozan Mermer
Produktion: Marez Media
FFF-Nachwuchsförderung
Abschlussfilm

STOLZ AUF DICH
Regie / Drehbuch: Jens Schanze
Produktion: Mascha Film
FFF-Förderung Drehbuch

**HITZIG –
EIN SAUNAGANG**
Regie / Drehbuch: Katharina Bischof
Produktion: Edgar Reitz Filmproduktion
FFF-Nachwuchsförderung
Abschlussfilm

metaphor, München Foto: Birma © Marez Media UG

BAYERNFENSTER

‚Vorsicht‘ und ‚Umsicht‘ sind die Schlagworte der bayerischen Staatsregierung im Hinblick auf die Covid-19-Situation. Beide Wörter haben etwas mit ‚sehen‘ zu tun. Um das Sehen geht es bei uns Filmfestivals auch. Lenken wir also den Blick mal weg von Pandemien und betrachten nun die bayerische Filmszene und deren aktuelles Filmschaffen. Über 100 Einreichungen für das Bayernfenster haben wir gesichtet, um Euch schließlich in drei Programmen unsere 16 Favoriten für den Kampf um den FFF-Förderpreis für den besten Nachwuchs zu präsentieren. Dieser Preis ist dotiert mit 1.500 Euro und wird von einer dreiköpfigen Fachjury (Anika Julien, Georg Michael Fischer und Judith Malek-Mahdavi) ver-

geben. Um den vom FilmFernsehFonds Bayern gestifteten Preis konkurrieren alle Filme, die in Bayern produziert wurden – einschließlich der Filme im Regionalfenster oder bayerische Produktionen im Deutschen Wettbewerb. Außerdem haben Filme mit besonderer ökologischer Relevanz erneut Chancen auf den von der REWAG und dem Stadtwerk Regensburg gesponserten Nachhaltigkeitspreis. Dotiert ist dieser ebenfalls mit 1.500 Euro und wird wettbewerbsübergreifend vergeben. Zentrale Fragen des Lebens, ästhetische Bilderwelten und vor allem skurrile Situationen lassen sich heuer in diesem Wettbewerb bestaunen. Da lohnt sich ein genauer Blick ohne Vorsicht aber mit Umsicht!

BF 1 * Frauensache * Spielzeit: 94 Min

So, 23.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // Mo, 24.05., Filmgalerie, 15 Uhr // Sa, 29.05., W1-Theatersaal, 16 Uhr // online

BLUETOPIA Stefanie Sixt, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

REINA Ozan Mermer, Deutschland/Mexiko 2020, Farbe, 19 Min, span. OV, engl. UT

I TEACH MY KIDS LOVE Denise Riedmayr, Deutschland 2020, Farbe, 19 Min, engl. OV

BEAUTY IS LIFE Jovana Reisinger, Deutschland 2020, Farbe, 23 Min, dt. & engl. OV, engl. UT

YALLAH HABIBI Mahnas Sarwari, Deutschland 2020, Farbe, 27 Min, dt. & Dari OV, engl. UT

MY GRANDMA Philipp Link, Deutschland 2019, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT



BEAUTY IS LIFE
32



I TEACH MY KIDS LOVE

BF 2 * Linien * Spielzeit: 87 Min

So, 23.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr // Mo, 24.05., Filmgalerie, 17 Uhr // Sa, 29.05., W1-Theatersaal, 14 Uhr // online

LINIEN Ingrid Gans, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

ANIMALI Elisabeth Wilke, Deutschland 2020, Farbe, 14 Min, ital. OV, engl. UT

HAEBERLI Moritz Müller-Preißer, Deutschland 2020, Farbe, 30 Min, OV, engl. UT

STERBEN WIE DIE FLIEGEN IN DEN NEUNZIGERN

Elizaveta Snagovskaia, Deutschland 2020, Farbe, 24 Min, russ. & engl. OV, engl. UT

GRRRRL Natascha Zink, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

BF 3 * Heiß und Kalt * Spielzeit: 95 Min

So, 23.05., Thon-Dittmer-Palais, 18 Uhr // Mo, 24.05., Filmgalerie, 19 Uhr // Sa, 29.05., W1-Theatersaal, 18 Uhr // online

OPERA GLASSES Mila Zhuktenko, Deutschland 2019, Farbe, 24 Min, russ. & ukrain. OV, engl. UT

GOLDILOCKS Philipp Straetker, Deutschland 2020, Farbe, 25 Min, OV, engl. UT

SCHICHELN Verena Wagner, Deutschland 2020, Farbe, 21 Min, dt. & tschech. OV, engl. UT

CORIUM Johann Wellner, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

HITZIG - EIN SAUNAGANG Katharina Bischof, Deutschland 2021, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT



ANIMALI



HAEBERLI



OPERA GLASSES



SCHICHELN

Kartonschale ohne Folie
mit PLA-Beschichtung
aus Maiskornstärke

Lila
streetfood
Rote Hahnergasse 2
93047 Regensburg

Lachs Kumpir

mit Beschichtung biologisch abbaubar

BR-KURZFILMNACHT * *Mit Renate fing alles an...* * Spielzeit: 54 Min

Mi, 26.05., Bayerisches Fernsehen, 00.30 Uhr



Diese Kurzfilmnacht anlässlich der pandemiebedingt in den Mai verschobenen Kurzfilmwoche Regensburg ist Lukas Baier gewidmet. Gezeigt werden vier hochkarätig besetzte Kurzfilme des jungen Regisseurs, der an der HFF München studierte. In seinem ersten Kurzfilm RENATE verarbeitet er liebevoll die Demenz

seiner Großmutter. Sein Spektrum reicht von Komödie (KLIMAWANDEL) über Psychodrama (EGO) bis Mystery (DER ANDERE). Lukas Baier wird seine Filme im Rahmen der Kurzfilmwoche am 29. Mai auch persönlich in der Filmgalerie vorstellen.

RENATE Lukas Baier, Deutschland 2014, s/w, 12 Min, OV

KLIMAWANDEL Lukas Baier, Deutschland 2018, Farbe, 7 Min, OV

EGO Lukas Baier, Deutschland 2018, Farbe, 10 Min, OV

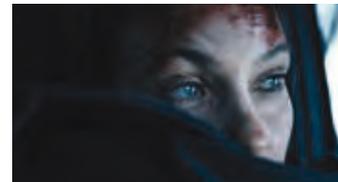
DER ANDERE Lukas Baier, Deutschland 2019, Farbe, 25 Min, OV



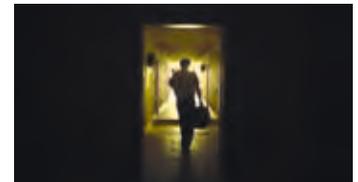
RENATE



KLIMAWANDEL



EGO



DER ANDERE

INTRO REGIONALFENSTER

Und wieder einmal haben sich regionale Filmmacher*innen ins Zeug gelegt, um uns dieses Jahr ein spektakuläres regionales Programm zu bieten. Trotz eines Jahres, in dem sich die Filmbranche etwas schwergetan hat, hatten wir dieses Jahr erfreulicherweise wieder knapp 50 Einreichungen. Von diesen haben es letztendlich 20 Filme in das Programm geschafft. Ähnlich wie im letzten Jahr hat sich die Region wieder mit hoch politischen Themen auseinandergesetzt. Vor allem Zukunftsszenarien, die sich mit einer digitalisierten Welt befassen, stechen besonders heraus. Aber auch für die nicht ganz so Politikinteressierten hat das Regionalfenster einiges in petto. Man sieht wieder sehr viel Regensburg auf der Leinwand, die Lachmuskeln werden angeregt und wer es etwas experimenteller

mag ist hier auch nicht fehl am Platz. Für die Regionalfenster-Jury (Ulrich Dombrowski, Alexandra Lins und Jürgen Huber), die zweimal einen Preis in Höhe von 500 Euro zu vergeben hat – beide gestiftet von der Mittelbayerischen – ist die Wahl des Siegers nun eine schwierige Herausforderung. Zudem konkurrieren diese Filme auch um den FFF-Förderpreis für den besten Nachwuchs dotiert mit 1.500 Euro, der von der Bayernfenster-Jury vergeben wird.

Genrefans aufgepasst! Wer es spannend und härter mag, der wird wohl am Programm Donaublut seine helle Freude haben. Dort sieht man Schauriges und Blutiges aus der Region. Tut es uns gleich und „genießt als Lebn“ mit dem Regionalfenster 2021!

Beste
Natur Radler
 für *Freunde*

Bischofshof
Das Bier, das uns zu Freunden macht

www.bischofshof.de

RF 1 * Spielzeit: 74 Min

Sa, 22.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr // Do, 27.05., Filmgalerie, 19 Uhr // Fr, 28.05., W1-Theatersaal, 18 Uhr // online

2100 Lea Blöchinger, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV

SINNLOS Marcus Siebler, Deutschland 2020, Farbe, 17 Min, OV

ABENDPROGRAMM Korbinian Prasch, Deutschland 2019, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

LUNG Felix Klee, Deutschland 2020, s/w, 6 Min, OV

KÖNNEN SCHWEINE FLIEGEN? Peter Kollross, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, OV

HUMANNATURE Péter Dániel Matkaicsek, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

DER KLOPAPIER-MOB Oliver Gilch, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV

ALLES GANZ NORMAL Tobias Neuhoff, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV

SOLIDARITÄT IN KRISENZEITEN Lorenz Schmidl/Benjamin Rauch/Greta Pralle/Constanze Potthoff/Adrien Ngansop, Deutschland 2020, Farbe, 23 Min, OV

ELECTRO SWING ARTISTS (VERY NICE PEOPLE)

Karsten Vorbrüggen, Deutschland 2019, s/w, 5 Min, ohne Dialog

BRUCKMANDL Max Erl, Deutschland 2021, Farbe, 1 Min, ohne Dialog



ABENDPROGRAMM



LUNG



KÖNNEN SCHWEINE FLIEGEN?



SOLIDARITÄT IN KRISENZEITEN

RF 2 * Spielzeit: 73 Min

Sa, 22.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // Do, 27.05., Filmgalerie, 21 Uhr //
Fr, 28.05. W1-Theatersaal, 20 Uhr // online

ROTLICHT Julia Meinhardt, Deutschland 2019, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

OFFENE WUNDEN Kevin Koch, Deutschland 2020, Farbe, 5 Min, OV

VERITAS NUDA Hubertus Hinse, Deutschland 2020, s/w, 14 Min, engl. OV, dt. UT

BUMMBUMMBUMM Hendlmajor, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

SO WHAT? Merle Hensel/Milla Müller, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

AUS DEM LEBEN DER T. Tobias Hambauer, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, OV

ALTES MUSS WEICHEN

Kilian Armando Friedrich/Lara Milena Brose, Deutschland 2020, s/w, 16 Min, OV

WAHLKAMPF Teresa Hollweck/Aron Peterseim, Deutschland 2020, Farbe, 20 Min, OV

GENIESS AS LEBN Sebastian Kretz, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV



ROTLICHT



OFFENE WUNDEN



ALTES MUSS WEICHEN



WAHLKAMPF

SONDERPROGRAMME 2021: KURZFILMKONFETTI

Die Jahre 2020 und 2021 sind spezielle Jahre, die uns vor besondere Herausforderungen stellen. Aufgrund der Pandemiesituation haben wir uns dazu entschlossen, auf ein umfangreiches Themenprogramm und den Länderschwerpunkt zu verzichten und die Kurzfilmfans dafür mit spaßigem, spannendem und sportlichem „Kurzfilmkonfetti zu bewehren“. In den diesjährigen Sonderprogrammen

geht es um Fußball, Musik und schaurig Verstörendes. Aber auch kinder- und familienfreundliche Programme sind geboten, in denen z. B. Alltagssituationen genauer unter die Lupe genommen werden. Zudem präsentieren wir Werkschauen des Münchner Regisseurs Lukas Baier und der Regensburger Produktionsfirma Mascha Film.



UNTER DIE LUPE GENOMMEN * Spielzeit: 76 Min

Sa, 22.05., Thon-Dittmer-Palais, 11 Uhr // So, 23.05., Filmgalerie, 11 Uhr //
 Mo, 24.05., Thon-Dittmer-Palais, 11 Uhr // Sa, 29.05., Thon-Dittmer-Palais, 11 Uhr //
 Sa, 29.05., Filmgalerie, 15 Uhr // So, 30.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr // online

In zwölf Filmen betrachten wir in Nabsicht die Schule und Familie sowie Land- und Stadtphänomene. Es werden dabei verschiedene Aspekte unter die Lupe genommen: Der Wert des Geldes, Freundschaft, Alltäglichkeiten aus *In Kooperation mit der Stadt Regensburg.*

FLIPPED Hend Esmat/Lamiaa Diab, GB 2018, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

SWARM Stefan Koutzev, Deutschland 2020, Farbe, 11 Min, OV, engl. UT

EIN STAUBSAUGER VON SPÄTER

Robin Aldag/Ninja Annighöfer/Elena Rix, Deutschland 2020, Farbe, 3 Min, OV, engl. UT

TOBI UND DER TURBOBUS Verena Fels, Deutschland 2019, Farbe, 8 Min, engl./dt. OV

BLANK PAPER Bastian Eipert, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, ohne Dialog

TINGLE TINGLE Gloria Gammer/Haydee Jimenez, Österreich 2019, Farbe, 9 Min, ohne Dialog

CRACKS IN THE PAVEMENT Nicolás Conte, Argentinien 2019, Farbe, 9 Min, ohne Dialog

ROTLICHT Julia Meinhardt, Deutschland 2019, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

RETIRED Vojtech Domlátil, Tschechien 2020, Farbe, 3 Min, ohne Dialog

JUST FOR THE RECORD Vojin Vasovic, Serbien 2019, Farbe, 7 Min, engl. OV

EL DESAYUNO (THE BREAKFAST)

Cristian Camilo/Arcos Cerón, Kolumbien 2020, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

MY GRANDMA Philipp Link, Deutschland 2019, Farbe, 1 Min, OV, engl. UT



FLIPPED



SWARM



EIN STAUBSAUGER VON SPÄTER



TOBI UND DER TURBOBUS



BLANK PAPER



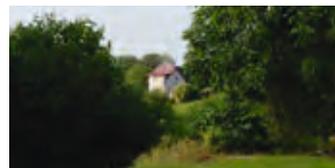
TINGLE TINGLE



CRACKS IN THE PAVEMENT



ROTLICHT



RETIRED



JUST FOR THE RECORD



EL DESAYUNO (THE BREAKFAST)



MY GRANDMA



KINDERFILME * Spielzeit: 58 Min

So, 23.05., Thon-Dittmer-Palais, 11 Uhr // Mo, 24.05., Filmgalerie, 11 Uhr //
 Sa, 29.05., Filmgalerie, 11 Uhr // Sa, 29.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr //
 So, 30.05., Thon-Dittmer-Palais, 11 Uhr // online

Zwölf Filme der unterschiedlichsten Gattungen bringen Kindern die Kunst des Kinos nahe, indem sie sie in die fantasievolle Welt des kurzen Films entführen. Zwei Beiträge stammen sogar aus Regensburg. Für Kinder ab vier Jahren und junggebliebene Erwachsene.

HEAD SHOULDERS KNEES AND TOES Tom Drexl, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

DAS HERZ EINES BÄREN Holger John/Tom Drexl, Deutschland 2020, Farbe, 6 Min, OV

CAT LAKE CITY Antje Heyn, Deutschland 2019, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

NEST Sonja Rohleder, Deutschland 2019, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

THE LITTLE HEDGEHOG Wen Ju Chow, Taiwan/United States 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog

LE DERNIER JOUR D'AUTOMNE (THE LAST DAY OF AUTUMN)

Marjolaine Perreten, Schweiz/Belgien/Frankreich 2019, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

DUM DEE BOLALA DUM Peter Millard, GB 2018, s/w, 3 Min, ohne Dialog

PUŽIĆ SLIKAR (SNAIL THE PAINTER)

Manuela Vlačić-Maštruko, Kroatien 2018, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

4:3 Ross Hogg, GB 2019, Farbe, 5 Min, ohne Dialog

DIE SPINNE AUF MEINER SCHMUSEDECKE Angela Steffen, Deutschland 2019, Farbe, 4 Min, OV

DIE MUSIFANTEN: MEIN KLEINER GRÜNER KAKTUS

Meike Fehre/Sabine Dully, Deutschland 2019, Farbe, 4 Min, OV

BIPLANE MODEL KIT Tine Kluth, Deutschland/GB 2020, Farbe, 4 Min, engl. OV



HEAD SHOULDERS KNEES AND TOES



DAS HERZ EINES BÄREN



**Filmjahr 2020 | 2021
Lexikon des
internationalen Films**
Berichtsjahr 2020
Erscheinungsjahr 2021
544 S. | Pb. | zahlr. Abb.
28,00 €
ISBN 978-3-7410-0371-4
*Jahrbuchteil auch als ebook
erhältlich*

Entdeckerfreude auf jeder Seite: Was waren die wichtigsten Filme des Jahres 2020? Welche Personen und Debatten haben das Filmjahr geprägt? Das Filmjahr 2020 | 2021 informiert über die wichtigsten Ereignissen des vergangenen Filmjahre und bietet **1500 Kritiken zu allen Neuerscheinungen**, die im Kino, im Fernsehen, auf DVD/Blu-ray und über Streaming-Plattformen veröffentlicht wurden.

Und als special: 100 Seiten best of: Dokumentation des aktuellen Filmgeschehens durch ausgewählte Beiträge aus dem Filmdienst, die von *Filmbranche & Filmkultur, Filmschaffende im Porträt, Deutsches Kino - Interviews, Internationales Kino - Interviews bis In Memoriam - Nachrufe* ein breites Themenspektrum abdecken.

www.schueren-verlag.de **SCHÜREN**

SCHULE UND KURZFILM



Dass unterhaltsame, informative und bewegende Filme nicht unbedingt stundenlang sein müssen, dürfte gerade der jungen Generation bekannt sein. Knappe, einfallsreiche Clips haben sich als Lieblingsmedium der jungen Internet-Nutzer*innen etabliert und machen täglich auf sozialen Medienplattformen die Runde.

Drama, Komödie, Dokumentarfilm oder Experimentalfilm; die ausgewählten Filme beweisen, dass politisch, kulturell und sozial relevante Themen keineswegs trockener Schulstoff sein müssen. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder sprach- und themenbezogene Programme an, die den Lehrplan begleiten können. Ob Deutsch oder Fremdsprachen, Geschichte, Ethik oder Kunst – die Filme sind aktuell und vielseitig.

Sprachprogramme

Deutsch/ Englisch/ Französisch:
Ober- und Mittelstufe // Spanisch: Oberstufe

Internationales Programm

Themenprogramme

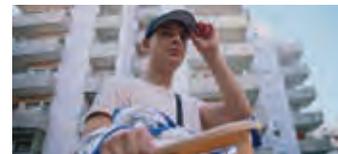
Geschichte (Deutschland, 20. Jh.)
Flucht & Migration / Kunst & Philosophie
Umwelt & Nachhaltigkeit

Alle Filme werden in Originalversion gezeigt und verfügen, falls die Dialoge nicht

deutsch- oder englischsprachig sind, über englische Untertitel. – Auch dieses Jahr vergibt die Sparkasse Regensburg den Preis für den besten Schulfilm. Die Filme, die den Schüler*innen am besten gefallen haben, werden in dem Sonderprogramm Schüler*innen-Liebliche gezeigt und der Gewinnerfilm darf sich über ein Preisgeld von 500 Euro und den Titel Schüler*innen-Lieblich freuen!
Die Programme können als Online-Pakete mit Begleitmaterial gebucht werden.

Kontakt für Anmeldungen oder Fragen zu Programm und Buchung:

schule@kurzfilmwoche.de
www.kurzfilmwoche.de/schule



CINEMA MI VIDA: LUKAS BAIER * *Spielzeit: 54 Min*

Sa, 29.05., Filmgalerie, 17 Uhr // online



Lukas Baier ist mit dem Filmmachen aufgewachsen und arbeitete schon als Jugendlicher an professionellen Filmsets mit. Er studierte zuerst Philosophie und Kommunikationswissenschaft in Salzburg und arbeitete währenddessen als Regieassistent bei Filmproduktionsfirmen und Fernsehredaktionen. 2012 begann er an der Hoch-

schule für Fernsehen und Film München das Studium der Spielfilmregie, das er 2020 mit seinem Film DER ANDERE abschloss. Der Film feierte seine Premiere auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis. Derzeit ist Lukas Baier bei Beta Film und entwickelt dort internationale Serien.

Lukas Baier wird persönlich anwesend sein.

RENATE Lukas Baier, Deutschland 2014, s/w, 12 Min, OV

KLIMAWANDEL Lukas Baier, Deutschland 2018, Farbe, 7 Min, OV

EGO Lukas Baier, Deutschland 2018, Farbe, 10 Min, OV

DER ANDERE Lukas Baier, Deutschland 2019, Farbe, 25 Min, OV



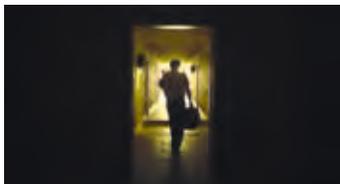
RENATE



KLIMAWANDEL



EGO



DER ANDERE

CINEMA MI VIDA: MASCHA FILM * *Spielzeit: 84 Min*

Sa, 29.05., Filmgalerie, 19 Uhr // online



Mascha Film, das sind Judith Malek-Mahdavi und Jens Schanze. Sie haben ihre Produktionsfirma 2002 in München gegründet und sind nun in Regensburg verwurzelt. In ihren Filmen gehen sie den Fragen des Lebens nach, die sie selbst umtreiben.

Diese Verbundenheit zwischen Leben und Werk spürt man in den Filmen und so ist es nicht verwunderlich, dass viele ihrer Filme mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet worden sind.

„Oft zeigt sich Wahrhaftigkeit im Unscheinbaren. Danach suchen wir in jedem Film von neuem.“ (Mascha Film)

1001 TAG Judith Malek-Mahdavi, Deutschland 1998, s/w, 7 Min, OV

M+G Judith Malek-Mahdavi, Deutschland 2000, s/w, 11 Min, OV

A-MOLL Jens Schanze, Deutschland 2019, s/w, 7 Min, ohne Dialog

STOLZ AUF DICH Jens Schanze, Deutschland 2020, s/w, 30 Min, OV



1001 TAG



M+G



A-MOLL



STOLZ AUF DICH



ECKL Architektur +
Klinikplanung

epd film
MEHR WISSEN. MEHR SEHEN

Die ganze Welt des Kinos

Jetzt **GRATIS** testen!

Ihre **BESTELLMÖGLICHKEITEN** für 2 **GRATIS**-Ausgaben*:

☎ 069 580 98 191

🖱 epd-film.de/probeabo

@ leserservice@epd-film.de

📠 069 580 98 226

* Wenn ich epd Film nach dem Test weiterlesen möchte, brauche ich nichts zu tun. Ich erhalte dann ein Jahr lang monatlich epd Film zum günstigen Abonnementpreis von 72,60 Euro inkl. MwSt. und Porto (Inland). Das Abonnement verlängert sich um jeweils ein weiteres Jahr, sofern es nicht 4 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums gekündigt wird. Falls ich epd Film nicht weiterbeziehen möchte, teile ich dies innerhalb von 14 Tagen nach dem Erhalt des zweiten Heftes schriftlich mit: Leserservice epd Film, Postfach 500550, 60394 Frankfurt; E-Mail: leserservice@epd-film.de; Fax: 069 580 98 226. **Widerrufsbelehrung:** Den Text finden Sie unter §6 auf epd-film.de/agb

MUSIK * Spielzeit: 75 Min

Sa, 22.05., Filmgalerie, 21 Uhr // Di, 25.05., W1-Theatersaal, 18 Uhr //
Sa, 29.05., Thon-Dittmer-Palais, 16 Uhr // online

Dieses Jahr gibt es was auf die Ohren! Da die aktuelle Situation Konzerte nicht erlaubt, haben wir uns etwas ausgedacht: Warum nicht einfach den Musiker*innen und Künstler*innen eine Bühne bieten und sie über die Leinwand wieder näher ans Publikum bringen? Daher gibt es dieses Jahr einen Programmpunkt, der ganz im Zeichen der Musik steht. Egal ob dokumentarisch, als Stop-Motion oder „klassisches“ Musikvideo.

Das Programm ist vielfältig, wie die Musik selbst: vom Kammerchor Neutraubling bis hin zur internationalen Rapperin ist alles dabei! Als zusätzliches Highlight zeigen wir zu den jeweiligen Arbeiten Filmgespräche mit den Künstler*innen, welche nochmal einen ganz anderen Blick in die Welt der (Musik-) Videoproduktion verschaffen. In diesem Sinne: Rock on and keep grooving!

HALBLAUT Nina Gibler, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, engl. OV

EUROPE IS LOST Manuel Braun, Deutschland 2019, s/w, 5 Min, engl. OV

ECHOPARK - WELTEN (DU ICH WIR) Milla Müller, Deutschland 2020, Farbe, 4 Min, OV, Engl. UT

LES MÉCANORGANES Liberal Martin, France 2020, s/w, 10 Min, ohne Dialog

SEPARATED WAVES OF ONE OCEAN Stefanie Sixt, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

OCEAN(S) Sebastian Bobik, Österreich/Kanada 2019, Farbe, 2 Min, ohne Dialog

LOVE Kolawole Abiodun Enoch/Filistine, Nigeria/Deutschland 2021, Farbe, 7 Min, engl. OV

UNHOLY BLISS Julian Reich, Deutschland 2019, Farbe, 2 Min, engl. OV

MIKÄ AIKA ON? (WHAT TIME IS?)

Niina Suominen, Finnland 2020, Farbe & s/w, 7 Min, ohne Dialog

ERFINDUNG DES RADES Yann Berrai/Eva Umiger, Deutschland 2016, Farbe, 5 Min, OV

CANTO PORQUE TENGO QUE VIVIR (I SING BECAUSE I HAVE TO STAY)

Santiago Moga Perpén/Carlos Reverte Gómez, Spanien 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT

IF NOT NOW THEN WHEN? Dr D Foothed, Neuseeland 2020, Farbe, 4 Min, engl. OV

NONBINARY Frederik Heyman, Belgien 2020, Farbe, 2 Min, engl. OV

EL MAGO GEORGES Katalin Egely, Ungarn/Argentinien 2020, Farbe, 4 Min, ohne Dialog



HALBLAUT



SEPARATED WAVES OF ONE OCEAN



LOVE



CANTO PORQUE TENGO QUE VIVIR



NONBINARY



LES MÉCANORGANES



OCEAN(S)



ERFINDUNG DES RADES



IF NOT NOW THEN WHEN?



EL MAGO GEORGES



Ambitioniert. Bodenständig. Glaubwürdig.

Schaut vorbei unter
ssv-jahnshop.de



*Mia spain
fia eich*

FUSSBALL * Spielzeit: 94 Min

Di, 25.05., Filmgalerie, 21 Uhr // Mi, 26.05., W1-Theatersaal, 20 Uhr //
Do, 27.05., Thon-Dittmer-Palais, 21 Uhr // online

Um die „schönste Nebensache der Welt“, wie viele Fußball auch bezeichnen, kreisen die Filme in diesem Programm. Terminlich passend vor der Europameisterschaft werden

Produktionen aus verschiedenen Ländern und Perspektiven vereint. Ganz getreu dem Motto: Das Runde gehört aufs Eckige!

THE TRAIN CATCHING CHAMPIONSHIPS Luke Flanagan, GB 2020, Farbe, 10 Min, OV

NUMÉRO 10 Florence Bamba, Frankreich 2020, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

DAS SPIEL Roman Hodel, Schweiz 2020, Farbe, 17 Min, dt./türk. OV, engl. UT

DORFJUGEND Josef Fink, Deutschland/Österreich 2020, Farbe, 19 Min, OV, engl. UT

ALL I NEED IS A BALL Elena Molina, Spanien 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

NEFTA FOOTBALL CLUB Yves Piat, Frankreich 2018, Farbe, 17 Min, arab. OV, engl. UT



THE TRAIN CATCHING CHAMPIONSHIPS



NUMÉRO 10



DAS SPIEL



DORFJUGEND



ALL I NEED IS A BALL



NEFTA FOOTBALL CLUB

IMBISS CLASSIC

LERNSPIEL FÜR KINDER
WERBEFREI UND GRATIS

JETZT BEI
Google Play

WWW.MINIBITS.DE

ARTIKEL	LAGEN	PREIS
EISBEEREN	4	250
SCHOKOLADEL	4	150
COLA	10	280
PIZZA	1	100
ZEITUNG	1	250
HAMBURGER	1	280
POMMES FRIETES	1	280

HAARE	HAARE
100	Tom
101	Wolke
102	Maggie
103	Charlie
104	Marla
105	Blah
106	Kathrin
107	Sunny
108	Lara
109	Melany

DONAUBLUT * Spielzeit: 82 Min

So, 23.05., Filmgalerie, 23 Uhr // Mi, 26.05., Filmgalerie, 21 Uhr //
Fr, 28.05., Filmgalerie, 21 Uhr // online

Donaublut ist ein Programm, das Genrebeiträgen aus der Region gewidmet ist. Ein Teil der Produktionen beschäftigt sich wieder mit dem Phantastischen. Der Großteil zeichnet sich

dieses Jahr jedoch dadurch aus, dass er seinen Horror aus der Realität der Gegenwart bezieht, indem sich die Filme etwa mit Rassismus oder der Corona-Situation beschäftigen.

DER GEBURTSTAG Anna Parakhina, Deutschland 2020, Farbe, 13 Min, OV

ACCEPT Manuel Klavers, Deutschland 2020, Farbe, 18 Min, OV

ES HÄTTE JEDEN TREFFEN KÖNNEN

Peter Kollross, Deutschland 2020, Farbe, 12 Min, OV (nicht online verfügbar)

LOCKDOWN - GANZ UNTEN Erhard Bablok, Deutschland 2020, Farbe, 2 Min, OV

MALEDICTION Thomas Bauer, Deutschland 2020, Farbe, 17 Min, engl. OV

BAIL Andy Sturm, Deutschland 2020, Farbe, 20 Min, engl. OV



DER GEBURTSTAG



ACCEPT



ES HÄTTE JEDEN TREFFEN KÖNNEN



LOCKDOWN - GANZ UNTEN



MALEDICTION



BAIL

Wir machen auch tolle Filme.

www.one4two.com

MIDNIGHT MOVIES * Spielzeit: 90 Min

Sa, 22.05., Filmgalerie, 23 Uhr // Fr, 28.05., Filmgalerie, 23 Uhr //
Sa, 29.05., Filmgalerie, 23 Uhr // online

In den Midnight Movies tummeln sich dieses Jahr ausschließlich aktuelle Produktionen, die für das Wettbewerbsprogramm jedoch zu düster, zu schräg und aberwitzig oder zu blutig waren. In diesem Programm, mit dem Ihr euch die Geisterstunde vertreiben könnt, dürfte

genau der richtige Ort für solche bizarren Sonderlinge sein. Ob pechschwarzer Humor, alptraumhafte Kunststücke oder Horrortrash ... Fans des etwas abseitigeren Kurzfilms kommen hier voll auf ihre Kosten.

DIVLJAČ (FERAL) Bojana Babic, Serbien 2020, Farbe, 16 Min, OV, engl. UT

PULSION (DRIVE) Pedro Casavecchia, Argentinien/Frankreich 2019, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

BLUNDERS Adrian Tasnadi, Schweden 2019, Farbe, 10 Min, OV, engl. UT

THE FALL Jonathan Glazer, GB/USA 2020, Farbe, 7 Min, ohne Dialog

THE TAXI DEAD Simon Lahm, Deutschland 2020, Farbe, 15 Min, OV, engl. UT

SOUS LA MOUSSE (UNDER THE LATHER)

Ollivier Briand, Frankreich 2020, Farbe, 14 Min, OV, engl. UT

THE BLOODBATH Gilles Leroux/Emmanuel Hamon, Frankreich 2019, Farbe, 20 Min, OV, engl. UT



DIVLJAČ (FERAL)



THE FALL



SOUS LA MOUSSE



THE BLOODBATH

27^{STE}
**KORT
 FILM
 FESTIVAL**
 — LEUVEN —
Belgium

04– 11 DEC 2021

Call for Entries

European Competition: Live-action Fiction
 Flemish Competition
 International non-competitive programmes

Academy Award®, BAFTA and European Film Award Qualifying

Entries from 01.02.21 until 15.08.21 | Finished after 01.01.20 | Max. 35 min.

www.kortfilmfestival.be

TRASH`N FUN * Spielzeit: 96 Min

Di, 25.05., W1 – Theatersaal, 20 Uhr // Mi, 26.05., Filmgalerie, 19 Uhr //
 Fr, 28.05., Thon-Dittmer-Palais, 21 Uhr // online

96 Minuten geballte Kurzfilmfreude. Dieses Programm beweist: Trash ist nicht gleich Trash, macht aber immer Fun!

MEETING Jannis Alexander Kiefer, Deutschland 2020, Farbe, 9 Min, OV, engl. UT

GRAB THEM Morgane Dziurla-Petit, Schweden 2020, Farbe, 13 Min, OV, engl. UT

LACHSMÄNNER

Joel Hofmann/Veronica L. Montañó/Manuela Leuenberger, Schweiz 2020, Farbe, 6 Min, ohne Dialog

TOY Alessia Mandanici, USA 2019, Farbe, 6 Min, OV

LITTLE MISS FATE Joder von Rotz, Schweiz 2020, Farbe, 8 Min, ohne Dialog

DIRT DEVIL 550 XS Rolf Hellat, Schweiz 2020, Farbe, 17 Min, OV, engl. UT

LOKALMATADOR Matthias Wißmann, Deutschland 2020, Farbe, 26 Min, OV, engl. UT

ONE LEFT Sebastian Doring, Österreich 2020, Farbe, 7 Min, engl. OV

COOKIES Guy Dessent/Naya Kuu, Belgien/Spanien 2020, Farbe, 4 Min, span. OV, engl. UT



GRAB THEM



LITTLE MISS FATE



LOKALMATADOR



COOKIES



OBERPFALZ – BACK4GOOD: WIR SIND GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN

Fr, 28.05., Thon-Dittmer-Palais, 14 Uhr



Doku-Serie | 18 Teile | 2019-2021

Eine Geigenbauerin, der es in Portugal zu kalt wurde, eine Kabarettistin, der es in Mexiko nicht bunt genug war, der einzige Berufsmagier der Oberpfalz, der in einem Kino zaubert, der Triathlet, der eine Ruine sanierte, der Zombiebuchautor, der Berlin verlässt, um in der Einöde Kaninchen zu züchten, ein Audioproduzent, der sich wie ein Axolotl fühlt oder die französische Profisportlerin, die der Liebe wegen von Paris nach Steinberg zieht – Leute wie diese machen die Oberpfalz zu einem bunten und diversen Ort. Aber warum verlässt man Berlin-Mitte für ein Haus mitten in der Einöde? Wie kommt's, dass sich die alte bayerische Heimat beim Weihnachtsbesuch wärmer anfühlt als Südeuropa? Wie kann ein Roadtrip quer durch die USA zu einem Leben im Dorf animieren? Warum braucht man

einen Vogel für die Kultur und vor allem: Wie ticken diese Menschen, die mal weg waren und sich doch für ein Leben Daheim entschieden haben?

Dem geht die multimediale Serie von Oberpfalz-Marketing BACK4GOOD: WIR SIND GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN auf den Grund. 18 Oberpfalz-Rückkehrer*innen die aus den unterschiedlichsten Gründen und allen Ecken und Teilen dieser Erde (zurück) in die Oberpfalz gezogen sind, erzählen in diesen filmischen Kurzporträts ihre Geschichte.

Mit anschließendem Q&A mit Rückkehrer*innen und Filmemacher*innen.

Diese Veranstaltung ist ein Angebot des Oberpfalz Marketings.



Dieses Projekt wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

SPECIAL 1 * POPUP-RAUM IM DEGGINGER

Mo, 17.05. – Sa, 22.05., Degginger



DEGGINGER

Das Festival steht unmittelbar vor der Tür und daher bietet es sich an, einen Überblick über unsere vielseitigen Programmpunkte zu geben. Schaut doch bei uns im Pop-Up-Raum des Deggingers vorbei. Dort erfahrt ihr nicht nur, wo wir was mit euch im Anschluss vorhaben, sondern kommt auch in den Genuss einer Videoinstallation und Mini-Ausstellung. Musik, Film und Kunst: Es ist für jeden Geschmack etwas dabei! Wir sind von 17. bis 22. Mai zu den Öffnungszeiten des Deggingers für Euch da.



Möbelhaus | Küchenfachmarkt | Heimtextilien | Schreinerei | Estrich | Fussboden | Parkett

Ihr Partner beim Ausbauen und Einrichten

BRANDL
...wehr als nur Möbel

Brandl Einrichtung GmbH
Regensburger Str. 76
93309 Kelheim

Telefon 09441.5011-0
info@brandl-kelheim.de
www.brandl-kelheim.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 19.00 Uhr
und Sa: 9.00 - 16.00 Uhr



www.facebook.com/Brandl.Ausbauen.Einrichten

SPECIAL 2 * LOW-BUDGET FILMMAKING

VON A BIS PRIME VIDEO

Sa, 22.05., Filmgalerie, 11 Uhr

Mit genügend Willen, einer vielversprechenden Story und der richtigen Strategie kann man selbst mit niedrigstem Budget tolle Leute für ein Projekt gewinnen und einen hochwertigen Film produzieren, der keinen Vergleich scheuen muss. Wie Andy Sturm es mit seinem Kurzfilm BAIL vom ersten Drehbuchentwurf bis hin zur Veröffentlichung auf Prime Video geschafft hat und was er jungen Filmemacher*innen rät, die Ähnliches vorhaben, gibt es im Rahmen dieses Vortrags zu hören. Thematisiert werden u. a. die Realisierung eines Low-Budget-Films von A bis Z, die Bedeutung einer klaren Vision, die Positionierung des Films schon während des Schreibens und die erfolgreiche Kommunikation mit Agenturen, Cast und Crew. Natürlich wird es

auch genügend Zeit geben, um auf Fragen einzugehen und konkrete Tipps zu geben.



Andy Sturm (28) ist ein deutscher Regisseur, Autor und Fotograf, der über Umwege im Filmbusiness landete. Er absolvierte ein Studium der Betriebswirtschaft und arbeitete als Manager im Modehandel. Nach der Veröffentlichung seines ersten Romans widmete sich Sturm dann dem Traum Filmemacher zu werden. Ohne je eine Filmschule oder auch nur -kurse besucht zu haben, schrieb, inszenierte und produzierte er seinen ersten Kurzfilm BAIL auf eigene Faust und schaffte es damit auf Anhieb auf die Plattform Prime Video.

SPECIAL 3 * NEUPFARRPLATZ-ILLUMINATION ENCOUNTERS UND HIMMEL AUF ERDEN

ERÖFFNUNG: Sa, 22.05., Neupfarrplatz, 18 Uhr

ENCOUNTERS

Begegnungen in Zeiten des Lockdowns waren selten. In öffentlichen Räumen gab es dennoch Zufallsbegegnungen, beispielsweise während des Einkaufs. Der Neupfarrplatz und hier insbesondere *What the Kiosk?* bietet viel Raum für Zufallsbegegnungen mit genügend Abstand. Dies Programm zeigt verschiedenste Arten von Zusammentreffen und belebt und beleuchtet die Fläche vor *What the Kiosk?*.

HIMMEL AUF ERDEN

Die Kurzfilmwoche holt den Himmel auf die Erde. Dementsprechend illuminieren Filme rund um das Thema Kosmos die Fläche vor *What the Kiosk?*.

Abwechselnde Illumination vom 23. – 30.05., jeweils 18 – 22 Uhr

keine
Kiosks

WHAT
THE
KIOSK
?



SPECIAL 4 * TANZLOOP

Di, 25.05. – Sa, 29.05., W1-Tanzsaal // Zu den Öffnungszeiten des W1

Der Film **SISTERS** ist ein Film, über die liebevolle Verbindung von drei Schwestern in einem zerrütteten Zuhause. Der Tanzfilm wird im Loop gezeigt und erinnert an den eigentlichen Zweck des Tanzsaals im W1.

SISTERS Daphne Luckner, Niederlande 2018, Farbe, 15 Min, ohne Dialog



SPECIAL 5 * (VIDEO-)INSTALLATION: GRUPPENDYNAMIK

Di, 25.05. – Sa, 29.05., W1-Galerie // Zu den Öffnungszeiten des W1

Hybride Vernissage am Dienstag, 25. Mai um 17 Uhr mit Künstler*innen-Gespräch.

KIDS ist ein animierter Kurzfilm zur Erkundung der Gruppendynamik. Bei dieser Installation vom Animationskünstler Michael Frei (geboren 1987 in Appenzell, Schweiz) stellen wir uns die Frage, wie wir uns selbst definieren, wenn wir alle gleich sind?

Nach zahlreichen internationalen Auszeichnungen und Weiterentwicklung zu interaktiven Projekten wurde diese Arbeit zum Internet-Phänomen. An den filmischen Beitrag anknüpfend nimmt die Absolventin der Akademie der Künste in Nürnberg Clara Fieger



(geboren 1993 in Eichstätt) den Gedanken der Anonymität und Gruppendynamik auf. Dabei inszeniert sie die Wände der Galerie neu und lässt uns in tiefe schwarze Löcher eintauchen.

ONLINE-SPECIAL 1: ASTORIAVR

ab 22.05. über www.kurzfilmwoche.de zugänglich



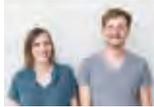
Sneak Preview der App AstoriaVR:

Der ehemalige Barkeeper der Nachtbar des legendären Hotel Astoria in Leipzig begrüßt uns mit einem Drink und nimmt uns mit auf eine Zeitreise in die DDR der 1980er Jahre: Aus dem Lost Place betreten wir die Tanzfläche oder sitzen auf samtüberzogenen Sofas: Zigarettenrauch, Synthesizer, grüne Cocktails. AstoriaVR lässt diesen sagenumwobenen, längst abgerissenen Ort bis ins kleinste Detail wieder aufleben. In der interaktiven App erleben wir eine Nacht in dieser Bar. Mittels Point&Click tanzen wir auf der Tanzfläche, hören und überhören Geschichten und Gespräche, entdecken Objekte aus der Vergangenheit und machen uns selbst ein Bild der damaligen Zeit. Und die Stasi? Die sitzt versteckt in der Ecke und schreibt ihre Berichte ...

Die App verbindet interaktive Elemente, Overlays, Fotos, Audios und stereoskopische Realfilmaufnahmen mit vorgerenderten stereoskopischen 360-Grad CG-Renderings auf einem Mobile Device (Oculus GO und/oder Oculus Quest). Weitere Infos: www.hotel-astoria.org

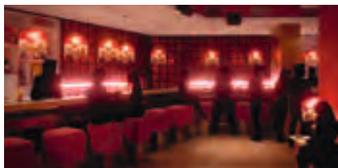
Zur VR-Experience entstand der animierte Dokumentarfilm HOTEL ASTORIA. Dieser Film ist im deutschen Wettbewerb der diesjährigen Kurzfilmwoche zu sehen.

Credits: Produktion & Regie: Alina Cyranek & Falk Schuster (hug films), Buch: Alina Cyranek
App-Programmierung: blendFX, Music: Florian, Sound: Florian Marquardt, Christoph Fleischer



Alina Cyranek absolvierte den Doppel-Master in Medienkunst an der Bauhaus-Universität Weimar und der Tongji University Shanghai. In ihren Arbeiten zu Themen wie Vergänglichkeit oder Erinnerung bedient sie sich unterschiedlicher Medien, Formate und Gestaltungselemente. Alina ist Mitglied beim Filmverband Sachsen, bei dem sie zudem im Vorstand tätig ist. Seit 2019 ist sie Jurymitglied bei der Deutschen Film- und Medienbewertungsstelle (FBW) in Wiesbaden. Sie lebt und arbeitet in Leipzig.

Falk Schuster absolvierte ein Designstudium an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und gründete das Animationsstudio animated stories. Seine Arbeiten spielen oft mit verschiedenen Tricktechniken. Zu seinen vielfach prämierten Werken zählen sowohl freie Animationsfilme und Mixed-Media-Filme als auch Auftragsproduktionen. Seit 2014 lehrt Falk Schuster an der Kunsthochschule Halle und der HFF München. Er lebt und arbeitet in Halle (Saale).



ONLINE-SPECIAL 2: THE LAND OF MILK AND HONEY

ab 22.05. über www.kurzfilmwoche.de zugänglich



The Land of Milk and Honey

(360-Grad-Video, Kanada 2021, 11 Min, loop)
In Lisa Birkes 360-Grad-Video treten wir in das sprichwörtliche Schlaraffenland ein. Die Betrachter*innen können sich frei umherbewegen und verschiedenen Spektakeln bewohnen. Letztlich offenbaren sich die Momente des Schönen und Erstrebenswerten als unerreichbar und drohen in Vergeblichkeit zu versiegen. Zu schön, um wahr zu sein, löst sich das Paradies Stück für Stück auf. Je mehr das fragile Konstrukt zerfällt, desto deutlicher treten die Spezialeffekte zu Tage, die die Illusion zusammenhalten.

Lisa Birke ist eine interdisziplinäre Künstlerin. In ihren aktuellen Arbeiten erforscht sie immersive Multi-Media-Ansätze, Spezialeffekte und 360-Grad-Video. An der Universität von Saskatchewan ist sie „Professor of Digital and Extended Media“ und Teil des Augmented-Reality-Projekts SHARED SPACES.

Ihre vielfach ausgezeichneten Kurzfilme wurden auf internationalen Filmfestivals und in Kunstgalerien gezeigt, u. a. bei: Time is Love, Vancouver International Film Festival, CAFKA, Athens International Film + Video Festival, Cologne OFF X, Slamdance, Florida Film Festival, u. v. m.

THE LAND OF MILK AND HONEY war zuletzt Teil der Biennale für zeitgenössische Kunst des Remai Modern in Saskatoon (Kanada).



Die virtuellen Ausstellungen AstoriaVR und LAND OF MILK AND HONEY werden ermöglicht durch den XR HUB Bavaria, dessen Ziel es ist, einen realen und virtuellen Raum zu schaffen, in dem sich durch neue Verbindungen neue XR-Ideen entfalten und umgesetzt werden können.
<https://xrhub-bavaria.de>

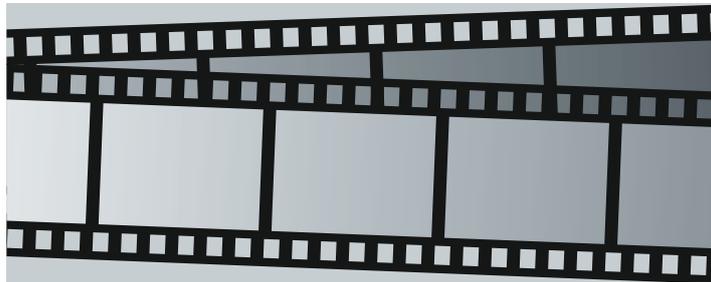
Der XR HUB Bavaria

> soll Bayern als führenden Standort für Extended-Reality-Medien auf- und ausbauen und ein interdisziplinäres, überregionales XR-Netzwerk ausbilden.

> begeistert für das Thema XR und ermutigt zum aktiven Ausprobieren der neuen Technologien.

> verbindet Akteure und Experten der XR-Community mit Unternehmen und XR-Interessierten und verknüpft deren Kompetenzen.

> fördert interdisziplinären Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zwischen Forschung & Entwicklung, Wirtschaft, Industrie, Kultur- und Kreativwirtschaft, sowie Bildungs- und Kultureinrichtungen.



16:9 kennst Du ja.
Und wie steht's
mit **12:9**?

Du fährst 12 Monate aber Du zahlst nur 9.
Jahres- oder Öko-Abo abschließen und
3 Monate geschenkt bekommen.
Mehr: rvv.de/12zu9

RVV Regensburger
Verkehrsverbund



DATENSCHUTZ IST

KEIN KURZ FILM

EHER MEHR SOWAS WIE LINDENSTRASSE!



Projekt 29 | Datenschutz
Informationssicherheit

Projekt 29 GmbH & Co. KG | Ostengasse 14 | 93047 Regensburg | Tel.: 0941-29 86 93 0
Fax: 0941-29 86 93 16 | E-Mail: info@projekt29.de | www.projekt29.de



Neubau von 86 Ein- und Zweizimmerwohnungen in Regensburger Innenstadtlage

Mit **M1 WOHNEN IN REGENSBURG** setzen wir neue Maßstäbe in Punkto Wohnqualität, Raumkonzept und Lebensgefühl!



© 2021 Regensburg

Sie kaufen direkt vom Bauträger ohne Maklercourtage!

Jede Wohnung verfügt über einen **Balkon** oder eine **Terrasse** sowie einen **Tiefgaragenstellplatz**.

Informieren Sie sich jetzt: www.m1-wohnen.de

M1 Immobilien GmbH
Blumenstr. 16, 93055 Regensburg

 SCHMACK EIN PROJEKT DER SCHMACK-GRUPPE

ONLINE-SPECIAL 3

STARKE KULTUR - NETZWERKEN KANN DIE OBERPFALZ

So, 23.05., online, 15 Uhr



Kaffeeklatsch mit Netzwerkexpertin Maria Rammelmeier und oberpfalz.de

Der Kaffee am Sonntagnachmittag wurde in Prä-Corona-Zeiten noch im Café an der Ecke mit anderen Gleichgesinnten genommen. Man traf sich nach den Knödeln zum Plaudern und Diskutieren. Irgendwie Kaffeeklatsch, aber auch Netzwerken in seiner Ur-Form. Pandemie-bedingt müssen diese analogen Treffen aktuell leider ausfallen. Dafür würden wir aber unsere virtuelle Blümchentischdecke aufbügeln, die Cappuccino-Gifs rauskramen und euch zum digitalen Sonntagnachmittags-Kaffeeklatsch auf Zoom einladen. Der perfekte Anlass, um mit euch über Kultur und Netzwerk in der Oberpfalz zu sprechen.

Wir vom Oberpfalz Marketing sind Netzwerk*innen und schaffen Plattformen für andere. Aber wie gut sind die Oberpfälzer*innen vernetzt? Was kann man besser machen? In welchen kulturellen Bereichen gibt's Cluster

und wo steht der Akteur noch alleine da? Warum ist es egal, ob eine Kleinkunsthöhle auf dem Land oder auf dem Mars steht? Darüber und noch etliches mehr wollen wir mit euch sprechen. Als Expertin haben wir Maria Rammelmeier mit am Kaffeetisch sitzen. Die Forschungsschwerpunkte der Doktorandin sind nämlich Kultur und Netzwerke im ländlichen Raum...

Also, kommt vorbei am 23.5. um 15 Uhr und trinkt mit uns eine digitale Tasse Kaffee hier: <http://netzwerk.oberpfalz.de/>

Die Oberpfalz ist der ideale Ort zum Leben und Arbeiten. Dies zu kommunizieren und den Rest der Welt für die Region zu begeistern ist Aufgabe des Oberpfalz Marketings. Challenge accepted: www.oberpfalz.de



COURTSCHLUSS
KURZCIRCUIT

arte **Lieber kurz und gut
als lang und weilig.**

Entdecke mehr Geschichte in weniger Zeit.
Mutig, experimentell, sensationell.

Kurzschluss – der internationale Kurzfilm auf ARTE

24/7 auf arte.tv/kurzschluss

Foto: © Brigitte / iStock

ONLINE-SPECIAL 4

WIE KOMMT DER KURZFILM INS FERNSEHEN?

Mo., 24.5., online, 15 Uhr

arte

BR
FERNSEHEN

Du wolltest immer schon mal wissen, wie der Kurzfilm einen Platz in einem Fernsehsender bekommt? Hierfür gibt es verschiedene Herangehensweisen vom Ankauf bis

hin zu Ko-Produktionen mit einem Sender. Wie das genau funktioniert, können euch die Expertinnen Dr. Catherine Colas (ARTE) und Dr. Claudia Gladziejewski (BR) erläutern.



Dr. Catherine Colas

Catherine Colas studierte Literaturwissenschaft und Theaterwissenschaft an der Sorbonne, Paris. Parallel zum Studium, absolvierte sie eine Schauspielausbildung und leitete danach eine Theatergruppe.

Seit 1995 arbeitet sie für ARTE, erst in Paris, u.a. für die Spielfilmabteilung und das Magazin Metropolis, sowie als Produktionsleiterin im Bereich Dokumentarfilm. Von 2001 bis 2006 war sie Kulturreferentin für das Institut Français in Deutschland. Seit 2007 ist sie Redakteurin für kurze und mittellange Filme bei ZDF/ARTE. Sie verantwortet das vom ZDF produzierte Magazin Kurzschluss.

Wir bitten um Anmeldung unter:
Michael.Fleig@kurzfilmwoche.de

In Kooperation mit Arte und dem Bayerischen Rundfunk



Dr. Claudia Gladziejewski

Claudia Gladziejewski wurde in Hamburg geboren. In Norwich/England studierte sie Comparative Literature, Film Studies und Creative Writing. In Hamburg, wo sie später auch promovierte, studierte sie Anglistik, Germanistik und Journalistik.

Neben diversen Lehraufträgen an Filmhochschulen (u.a. Drehbuchaufstellungen, www.script-doctors.com), ist sie Redakteurin beim Bayerischen Rundfunk in der Redaktion Kino und Debut. Der Bayerische Rundfunk ist einer der wenigen Sender, der dem Kurzfilm einen eigenen Sendeplatz einräumt: zehn mal im Jahr in thematisch gestalteten 'Kurzfilmnächten' (www.br.de/kurzfilm-nacht). Zudem leitet sie das Autorenstipendium Nürnberg (www.nuernbergkultur.de/kulturfoerderung/autorenstipendium.htm). Als Redakteurin entwickelte und betreute sie Filme wie DAS LEBEN DER ANDEREN, DIE GESCHICHTE VOM WEINENDEN KAMEL sowie DER BLINDE FLECK – DAS OKTOBERFESTATTENTAT und GIFT von Daniel Harrich.



ONLINE-SPECIAL 5: RICHTIG VERNETZT? SO FUNKTIONIERT RICHTIGES NETZWERKEN IN BAYERN!

Mi, 26.05, online, 15 Uhr

Netzwerken ist im digitalen Zeitalter wichtiger denn je. Doch ein gutes Netzwerk fällt nicht vom Himmel. Gutes Networking benötigt physischen als auch digitalen Austausch. Doch in Zeiten physischer Distanzierung steht die Netzwerkpflge vor veränderten Rahmenbedingungen.

Das MedienNetzwerk Bayern bietet hierbei Unterstützung. Die Vernetzer Jim Sengl und Magnus Gebauer stellen die Angebote des MedienNetzwerks Bayern vor, bieten Tipps zum Networking in der Medienbranche und schaffen einen Raum, um sich kennenzulernen und auszutauschen.

Dauer: 45 Minuten

Referenten:

Jim Sengl (Teamlead Vernetzung & strategische Partnerschaften bei MedienNetzwerk Bayern) & Magnus Gebauer (Vernetzung & strategische Partnerschaften – Branche: TV, Streaming, VoD)



JIM SENGL



MAGNUS GEBAUER

Das Mediennetzwerk Bayern:

Das MedienNetzwerk Bayern ist eine Initiative, um den Medienstandort Bayern zu stärken. Durch Veranstaltungen und Projekte schaffen sie eine Plattform für den Austausch zu Trends und Herausforderungen der digitalen Transformation. Sie vernetzen sowohl die Medien-Teilbereiche in Bayern untereinander, als auch über Branchengrenzen hinaus, um den Medienschaffenden einen Blick über den Tellerrand zu ermöglichen und Kollaborationen sowie gemeinsame neue Geschäftsmodelle anzustoßen.

(<https://mediennetzwerk-bayern>)

Hier geht es zur Anmeldung:

<https://pwa.congreet.com/register/access-key/ErfolgreichNetzwerken>

ONLINE-SPECIAL 6: FEMINISMUS UND VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

Fr, 28.05, online, 15 Uhr

Dreiecke – Aluhüte des Feminismus?

Begleitend zu Marlene Denningmann Kurzfilm EINE GEWISSE LIEBE ZUR SYMMETRIE, der dieses Jahr Teil des Programms des Deutschen Wettbewerbs (DW 4) ist, wird die Regisseurin im Interview aus dem Nähkästchen plaudern, was es mit verdächtigen Dreiecken auf sich hat und welche Rolle der Feminismus in ihrem künstlerischen Schaffen spielt.



Wir bitten um Anmeldung unter:

Michael.Fleig@kurzfilmwoche.de



Marlene Denningmann

Marlene Denningmann arbeitet als Videokünstlerin mit dokumentarischen, performativen und fiktionalen

Elementen des Mediums Film. Sie studierte Film und Zeitbezogene Medien an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg und wurde mit zahlreichen Stipendien u. a. der Studienstiftung des deutschen Volkes, des Deutschen Akademischen Austauschdienst DAAD, der Stadt Hamburg und des Berliner Senats ausgezeichnet. Ihre Arbeit DRESS-CODE UNIFORM war 2020 für den GoldenCUBE des Kasseler Dokfest nominiert.

ONLINE-SPECIAL 7: DAILY FILM TALKS LOUNGE

Sa, 22.05. - So, 30.5., 11 Uhr, über www.kurzfilmwoche.de

Immer am darauffolgenden Tag, nach dem ein Filmprogramm bei Vor-Ort-Veranstaltungen der Kurzfilmwoche zu sehen war, habt ihr ab 11 Uhr die Gelegenheit einige der Filmemacher*innen aus diesem Programm live in unserer Film Talks Lounge anzutreffen und

ihnen Fragen zu stellen. Nur keine Scheu, die Filmemacher*innen freuen sich auf euer Feedback. Der Zugang zur Online-Lounge steht allen offen und findet sich über unsere Homepage.

ALCINE50

festival de cine de Alcalá de Henares / Comunidad de Madrid ANIVERSARIO

A VERY SHORT HALF-CENTURY

DEADLINE
1st of July



5 > 12 / NOV / 2021

vhs

Wirkhochschule
der Stadt Regensburg

EIS
BERG
RETT
ERIN

Finde
deinen Kurs
vhs-regensburg.de

Lerne klimafreundlich
zu handeln.



transit-filmfest.de



20 Transit Filmfest

INTERMISSION
UTOPIA



New date coming soon!
Stay tuned!



Rund ums Welterbe: **weltklasse Versorgung.**

Seit über 40 Jahren stehen wir für Lebensqualität.
Für die Menschen in Regensburg und der Region.
Verantwortung verbindet.

der Versorger.
REWAG

rewag.de



ARCHITECTURE · TECHNOLOGY · ENGINEERING · MANAGEMENT



Century 3

Das internationale
Planungsbüro
in Regensburg



DEIN JOB. DEIN FILM.

Wir stellen ein: Architekt* - Bauleiter* - Techniker* - Zeichner*innen

**JOIN
THE
TEAM.**